



General Terms and Conditions of Trade

➤ DE | EN | ES | FR | GR | IT | HR | HU | PL | RU | SR | TR | CS

Transportrichtlinien – Ladungssicherung DE

Transport guidelines – cargo securing EN

Normas de transporte – Sujeción de la carga ES

Directive transport – Arrimage du chargement FR

οδηγία μεταφοράς – εξασφάλιση φορτίου GR

Linee guida per il trasporto – fissaggio del carico IT

Smjernice za transport: Siguran utovar HR

Szállítási irányelvek – rakományrögzés HU

Wytyczne transportowe – zabezpieczenie ładunku PL

Нормативные документы по транспортировке грузов – Правила крепления грузов RU

Smernice za transport – Osiguranje tereta SR

Nakliye yönetmeliđi – Kargo güvenliđi TR

Směrnice o přepravě nákladu – zajištění nákladu CS

Grundsätzlich

Von Blum zur Verladung gebrachte Ladeeinheiten entsprechen den Normvorgaben der EN 12642 XL:

- Gleit-Reibwert $> \mu D = 0,30$
- Formschlüssige Verladung in Fahrtrichtung
- Ladungsbreite 240 cm
- Max. Abstand zur Laderaumbegrenzung in Summe 15 cm.

Gemäß anzuwendender Richtlinien, Normen und Gesetze muss die Ladung (oder einzelne Teile dieser), auf dem Fahrzeug so verwahrt oder durch geeignete Mittel gesichert sein, dass sie den im normalen Fahrbetrieb auftretenden Kräften standhalten kann, und der sichere Betrieb des Transportfahrzeuges nicht beeinträchtigt und niemand gefährdet wird. Frachtführer und Lenker sowie Lieferant haben folgende Mindestpflichten zu erfüllen:

Mindestanforderungen – Aufbauten Nutzfahrzeuge - Grundsätzlich

Alle an Blum gestellten oder durch Blum bestellten Transportfahrzeuge, bei Beladung und/oder Entladung, müssen der jeweils gültigen Fassung der anzuwendenden Normen und Gesetze entsprechen, und zur uneingeschränkten Nutzung für Stückgut und Palettenware geeignet sein. Die Laderaumbegrenzungen der eingesetzten Straßentransportfahrzeuge müssen gem. gültiger Fassung der DIN EN 12642 XL „Ladungssicherung auf Straßentransportfahrzeugen – Aufbauten an Nutzfahrzeugen – Mindestanforderungen“ aufgebaut und mit amtlichem Zertifikat ausgestattet sein.

Voraussetzungen für die Gültigkeit der Zertifikate für verstärkte Aufbauten (Code XL) sind:

- Dokument muss in vollständiger Ausfertigung vorliegen.
- Dokument muss die tatsächliche Fahrzeug-Identifikationsnummer („FIN“) aufweisen.
- Dokument muss die explizite Formulierung „DIN EN 12642 – Code XL“ aufweisen.
- Dokument muss Stempel und Unterschrift des Herstellers bzw. der Prüfstelle aufweisen.

Ausschließlich Festaufbauten (Koffer/Frigo) sind von der Zertifizierungspflicht ausgenommen!

Achtung! Handschriftliche Ergänzungen auf Zertifikaten sind nicht zulässig und führen zur Abweisung (Nichtverladung) des betreffenden Transportfahrzeuges!

Mindestanforderungen – Aufbauten Nutzfahrzeuge - Zusatz

Bei Ladungssicherung durch Palettenformschluss müssen alle beweglichen Aufbauteile (Rungen, Zurrgurte zur Abspannung des Fahrzeugaufbaus und zur Errichtung des Stirnwandersatzes, Planenverschlüsse, Schieberverdeck, Türen, Einstecklatten und Palettenanschlagleisten, ggfs. Doppelstockeinrichtung,...) lt. Zertifikat bestimmungsgemäß eingebaut und gesichert sein.

Unabhängig von Zertifizierung und Planen-Aufliegertyp (Anm.: gilt nicht für Festaufbauten!) muss jede durch Blum verladene Palette:

- an mindestens zwei seitlichen Einstecklatten anliegen um ggfs. kippende Ware abzufangen (Ladungssicherung und Produktschutz!), wobei die Palettenanschlagleiste als Seitenanschlag gilt.
- an voll belastbaren Palettenanschlagleisten anliegen, um das Rutschen der Paletten von der Ladefläche in die Plane zu verhindern!

Gem. DIN EN 12642 sollen diese zur Erfüllung von Ladungssicherungsfunktionen eine Höhe von mind. 15 mm aufweisen.

Die jeweilige Höhe des Stellplatzes bestimmt die erforderliche Anzahl der zur Seite sichernden (im Idealfall Aluminium-Mittelsteg-) Einstecklatten.

Für die Doppelstock-Beladung sind mind. 22 ausreichend belastbare Ladebalken für die Verladung von 11 Ladereihen (zu je 3 Paletten mit in Summe max. 1.200 kg) in der Doppelstock-Ebene mitzuführen. Das Maximalgewicht der mittig positionierten Palette darf maximal 400 kg und der außen aufgesetzten Paletten maximal je 500 kg betragen. Blum verladet leichte Paletten in der oberen Ebene und gewährleistet gem. DIN EN 12642 < 50% der gesamten Nutzlast auf halber Aufbauhöhe.

Mindestanforderungen – Zurrpunkte

Die zum Einsatz gebrachten Straßentransportfahrzeuge, mit Ausnahme Koffer-/ Kühlfahrzeuge, müssen gem. gültiger DIN EN 12640 - um sachgemäße Sicherung der Transportgüter zu gewährleisten - zwingend mit Zurrpunkten in ausreichender Anzahl und Belastbarkeit ausgestattet sein. Fahrzeuge mit zul. Gesamtgewicht < 12 to mind. 2000 daN je Zurrpunkt.

Mindestanforderungen – Zurrgurte

Die zur Verladung bereit gestellten Straßentransportfahrzeuge müssen mindestens mit 12 geeigneten Textilzurrgurten - Zurrkraft (LC) im geraden Zug von 2.500 daN und einer Spannkraft (STF) von mindestens 350 daN, idealer 500 daN gem. jeweils gültiger DIN EN 12195-2 „Zurrgurte aus Chemiefasern“, bzw. jeweils gültiger Richtlinie VDI 2701 „Zurmittel“ - ausgestattet sein.

Mindestanforderungen – Ladungssicherung – an Blum

Sämtliche Güter die an Blum geliefert werden, müssen auf dem Straßentransportfahrzeug gemäß den gültigen und anzuwendenden Regeln der Technik (VDI 2700), sowie der gültigen Fassung der DIN EN 12195-1, gesichert sein. Die angebrachten Ladungssicherungsmaßnahmen dürfen ausnahmslos erst nach Prüfung und Freigabe durch das Blum Entladepersonal entfernt werden!

Mindestanforderungen – Zurrhilfsmittel – ab Blum

Sämtliche Fahrzeuge müssen mit mind. 3 Sperrelementen ausgestattet sein:

- Planen-Auflieger müssen mit 3 Klemmbrettern oder besser 3 Sperrbalken zu je 2500 daN zur Herstellung des Stirnwandersatzes in der 2. Ebene (2 Sperrbalken dienen ebenfalls als Stirnwandersatz), sowie zur Sicherung der Ladung nach hinten (3. Sperrelement), ausgestattet sein.
- Festaufbauten (Koffer/Frigo) müssen über ausreichend belastbare Sperrbalken (mind. 2000 daN) verfügen.

Transportfahrzeuge sind mit ARM (Antirutschmatten) und Kantengleitern in ausreichender Anzahl auszustatten. Im Falle von anzuwendenden Antirutschmatten ist unbedingt darauf zu achten, dass Kontakt des Ladegutes mit der Ladefläche vermieden wird!

Mindestanforderungen – Blum-Standards

Komplettladungen dürfen grundsätzlich ohne Zustimmung der Firma Julius Blum nicht ent-, be- und umgeladen, sowie weder Blum-Güter noch fremde Transportgüter zugeladen werden. Anfallende Kosten die aus weisungswidrigem Handeln entstehen, werden dem betreffenden Frachtführer belastet.

Des Weiteren haben Fahrzeuge bei Komplettladungen generell verschlussfähig, und mit einer funktionstüchtigen Zollschnur ausgestattet zu sein.

Zur optimalen Beladung hat der Frachtführer den fahrzeugspezifischen Lastverteilungsplan und/oder Leerwiegescheine von Zugmaschine und Sattelaufleger mit den technischen Fahrzeugdaten vorzuweisen.

Bei Doppelstockverladungen ist eine Doppelstockameise auf dem Transportfahrzeug vorschriftsmäßig gesichert mitzuführen.

Personal/Fahrzeugführer

Im Betrieb (Verlade/Entladezone) müssen Fahrzeuglenker generell Sicherheitsschuhe und Warnweste tragen.

Der Frachtführer hat die Pflicht, geeignetes und einschlägig geschultes Fahrpersonal beizustellen, das in der Lage ist, die gängigen Ladungssicherungstechniken und Zurrmittel sachgemäß anzuwenden. Des Weiteren hat der Fahrer das Fahrzeug ladebereit - d.h. besenreine und trockene Ladefläche, sowie bestimmungsgemäß angebrachte, für die Beladung benötigte, bewegliche Aufbauteile (u.a. Mittelstegeinstecklatten) - bereit zu stellen.

Container

Mindestanforderung: Zulassung nach internationalem Übereinkommen (SCS) sowie „ISO 1496-1 Prüfung“.

Nachweis ist durch den Fahrzeugführer zu erbringen.

General information

The unit loads used by Blum are in compliance with the European Standard EN 12642 XL:

- Coefficient of sliding friction $> \mu D = 0.30$
- Loaded to positive fit standards in the direction of travel
- Load width 240 cm
- Gap between each side of the load and body structure no more than 15 cm.

In accordance with the applicable guidelines, standards and laws, the cargo (or individual parts thereof) must be loaded onto and secured to the vehicle by suitable means so that it withstands the forces that occur during normal transit, so that it does not impede the safe operation of the vehicle and so that no one is endangered. The carrier, driver and supplier must satisfy the following minimum requirements.

Minimum requirements – body structure of commercial vehicles – basics

All road vehicles supplied to Blum or ordered by Blum (for loading and/or unloading) must comply with the latest valid version of applicable standards and laws and be suitable for unlimited use for general cargo and palletised loads. The body structure of the road transport vehicles used must be in accordance with the latest version of DIN EN 12642 XL 'Securing of cargo on road vehicles - Body structure of commercial vehicles - Minimum requirements' - and must have an official certificate.

The certificate for XL-rated vehicles (with reinforced body structure) is valid if the following requirements are met:

- A true and complete copy of the document must be present.
- The document must contain the actual vehicle identification number ('VIN').
- The document must use the explicit wording 'DIN EN 12642 – Code XL'.
- The document must contain the stamp and signature of the manufacturer or inspection authority.

Rigid siders (box-sided/refrigerated vehicles) do not require certification!

Please note it is not permitted to place handwritten comments on certificates. If this is not respected, the vehicle in question will be rejected for loading or unloading.

Minimum requirements – body structure of commercial vehicles – extras

When pallets are loaded with a positive fit, all movable structural components (stanchions, lashing straps for securing body structure and building a substitute headboard, curtain straps, sliding roof, doors, slotted load tracks and pallet stops, possibly double deck system, etc.) must be installed and secured according to the regulations stipulated in the certificate.

Regardless of the certification and type of curtain-sided vehicle (Note: Does not apply to rigid siders!), every pallet loaded by Blum must:

- Be placed against at least two lateral slotted load tracks in order to restrain any goods that may tip over (load restraint and product protection), whereby the pallet stop serves as a side stop.
- Be placed against pallet stops that can be fully loaded to prevent pallets from slipping from the load bed into the curtain.

These should have a height of at least 15 mm to comply with the load-restraint requirements set out by DIN EN 12642.

The height of the load space determines the number of slotted load tracks (ideally aluminium centre web tracks) required to secure the load from the side.

For double deck loading, at least 22 decking beams with a sufficient load bearing capacity must be provided for loading 11 rows (3 pallets per row weighing a max. of 1,200 kg in total) across two levels. The weight of the pallet placed in the centre must not exceed a maximum of 400 kg and pallets placed outside of this must not exceed 500 kg each. Blum loads lightweight pallets on the top level and ensures < 50% of the entire payload is placed at half the structural height in accordance with DIN EN 12642.

Minimum requirements – lashing points

The road freight transport vehicles, with the exception of box-sided/refrigerated vehicles, must have sufficient lashing points with adequate load-bearing capacity in accordance with the valid DIN EN 12640 – to guarantee the safe restraint of goods. For vehicles with a permissible gross weight of < 12 tons, each load-securing point must have a lashing capacity of at least 2,000 daN.

Minimum requirements – lashing straps

The road freight transport vehicles must have at least 12 appropriate web lashing straps: lashing capacity (LC) in straight pull of 2,500 daN and a standard tension force (STF) of at least 350 daN, ideally 500 daN in accordance with the valid DIN EN 12195-2 'Web lashing made from man-made fibres' or the valid VDI 2701 'Lashing devices' directive.

Minimum requirements – load restraint – to Blum

All goods that are delivered to Blum must be secured to the road vehicle in accordance with accepted engineering practice (VDI 2700), as well as the latest valid version of DIN EN 12195-1. No load restraint devices may be removed unless previously inspected and approved by Blum unloading personnel.

Minimum requirements – load restraint devices – from Blum

All vehicles must be equipped with at least three shoring devices:

- Curtain-sided vehicles must have three parting wall locks or better still three shoring beams each 2500 daN to build a substitute headboard on the second level (two shoring beams also serve as the substitute headboard) and to secure the load at the rear (third shoring device).
- Rigid siders (box-sided/refrigerated vehicles) must have shoring beams with sufficient load bearing capacity (at least 2000 daN).

Transport vehicles are to be equipped with an adequate number of anti-slip mats and edge protectors. If anti-slip mats are used, it is essential to prevent the cargo from coming into contact with the load bay!

Minimum requirements – Blum standards

Complete shipments must not be unloaded/loaded/reloaded without the express approval of Julius Blum. Neither Blum goods nor non-Blum goods must be added to a shipment. The cost incurred through non-compliance with these instructions must be borne by the carrier.

In addition, vehicles carrying full loads should be fitted with a lock and a fully functional customs locking cable.

To optimise loading, the carrier must provide a vehicle-specific cargo weight distribution plan and/or weight documentation for the tractor and trailer, as well as technical vehicle data.

For double deck loading, vehicles must have a (secured) double deck fork-lift on board.

Staff/drivers

In the plant (loading/unloading area), drivers must wear safety shoes and a safety vest.

The carrier must employ suitable and qualified drivers who know how to use conventional load-restraint techniques and lashing straps. Furthermore, the driver must deliver the vehicle ready for loading, i.e. broom-clean, dry load bay with all of the movable structural components required for loading (including centre web slotted load tracks) attached in accordance with the applicable regulations.

Containers

Minimum requirement: Authorisation in line with international conventions (SCS) and 'ISO 1496-1 Testing'.

Evidence of this must be provided by the driver.

Norma fundamental

Las unidades de carga entregadas por Blum cumplen con las indicaciones de la norma EN 12642 XL:

- Coeficiente de rozamiento dinámico $\mu D = 0,30$
- Carga con unión positiva en el sentido de la marcha
- Ancho de la carga 240 cm
- Distancia máx. respecto a las delimitaciones del espacio de carga total 15 cm.

Conforme a las directivas, normas y leyes a aplicar, la carga (o partes de la misma) debe colocarse o asegurarse con medios adecuados de tal manera en el vehículo que pueda resistir a las fuerzas que surgen durante la operación normal del vehículo, sin perjudicar el uso seguro del vehículo de transporte y sin dañar a otras personas. El transportista y el conductor así como el proveedor deben cumplir los siguientes requisitos mínimos:

Requisitos mínimos: superestructuras de vehículos industriales - norma fundamental

Todos los vehículos de transporte puestos a disposición de Blum o bien pedidos por Blum deben cumplir en su carga y/o descarga las normas y leyes actualmente vigentes, y deben ser adecuados para utilizarse sin restricciones con cargas y mercadería en palés. Las delimitaciones del espacio de carga de los vehículos empleados para el transporte en carretera deben colocarse según la versión actualmente válida de la norma DIN EN 12642 XL «Sujeción de la carga en vehículos de carretera - superestructuras en vehículos industriales - requisitos mínimos», dotándolas de un certificado oficial.

Los requisitos para la validez de los certificados para superestructuras reforzadas (código XL) son los siguientes:

- El documento debe estar completo.
- Se debe indicar el número de identificación actual del vehículo («VIN») en el documento.
- El documento debe incluir la indicación explícita «DIN EN 12642 – Code XL».
- El documento debe contener el sello y la firma del fabricante o de la autoridad de inspección.

¡Los vehículos de estructura fija (camiones ligeros/refrigerados) no requieren este certificado!

¡Atención! ¡Las enmiendas manuscritas de los certificados no están permitidas y tendrán como consecuencia la desestimación (no carga) del vehículo de transporte en cuestión!

Requisitos mínimos: superestructuras de vehículos industriales - suplemento

En la sujeción de la carga por unión positiva de palés, todas las partes móviles de la superestructura (montantes, correas de trincar para tensar la superestructura del vehículo y levantar la pared de sustitución frontal, cierres de toldos, capota corrediza, puertas, tabloneros para insertar y listones de tope de palé, event. dispositivo de piso doble, etc.) deben estar montadas y aseguradas en forma debida conforme a un certificado.

Independientemente del certificado y del tipo de semirremolque de toldos (aclaración: esto no rige para vehículos de estructura fija), cada palé cargado por Blum debe:

- Ajustarse en, al menos, dos tabloneros para insertar laterales para, dado el caso, sujetar las mercaderías que puedan volcarse (¡sujeción de la carga y protección del producto!), mientras que el listón de tope de palé sirve como tope lateral.
- Ajustarse en listones de tope de palé totalmente cargables para, de esta forma, evitar el deslizamiento de los palés de la superficie de carga hacia los toldos.

De conformidad con la norma DIN EN 12642, para cumplir con las funciones de sujeción de la carga, deben tener una altura mínima de 15 mm.

La altura correspondiente del sitio de colocación determina la cantidad necesaria de tabloneros para insertar (preferentemente, centrales y de aluminio) que se deben asegurar en los laterales.

Para la carga de dos pisos, se deberán transportar, al menos, 22 vigas de carga de una resistencia adecuada para cargar 11 filas de carga (de 3 palés cada una con un total máx. de 1.200 kg) en la superficie de dos pisos. El peso máximo de los palés montados en el centro puede ascender, como máximo, a 400 kg y el de los montados en el exterior, a 500 kg cada una. Blum carga palés ligeros en el nivel superior y garantiza, de conformidad con la norma DIN EN 12642, < 50 % de la carga útil total en la mitad de la altura.

Requisitos mínimos: puntos de anclaje

Para garantizar una sujeción debida de los objetos a transportar, los vehículos empleados para el transporte en carretera, con excepción de camiones ligeros/refrigerados, deben estar dotados imprescindiblemente, según la norma DIN EN 12640 válida, de puntos de anclaje suficientes y con la capacidad de carga necesaria. Vehículos con una carga total admisible < 12 toneladas mín. 2000 daN por cada punto de anclaje.

Requisitos mínimos: correas de trincar

Los vehículos para el transporte en carretera puestos a disposición para la carga deben estar dotados con al menos 12 correas textiles y adecuadas de sujetar con una fuerza de trincar (LC) en tracción recta de 2.500 daN y una fuerza de tensión (STF) mínima de 350 daN, en caso ideal de 500 daN, según la norma válida DIN EN 12195-2 «Correas de trincar de fibras químicas» o bien la directiva válida VDI 2701 «Medios para trincar».

Requisitos mínimos: sujeción de la carga - a Blum

Todos los bienes suministrados a Blum deben asegurarse en el vehículo para el transporte en carretera según las normas válidas y aplicables de la técnica (VDI 2700) y la versión vigente de la norma DIN EN 12195-1. ¡Los elementos utilizados para asegurar la carga podrán retirarse, sin excepción, solo una vez que el personal de Blum encargado de la descarga haya verificado y aprobado la carga!

Requisitos mínimos: medios auxiliares de trincar - desde Blum

Todos los vehículos deben estar equipados con un mínimo de 3 elementos de bloqueo:

- Los semirremolques con toldo deben estar equipados con 3 tableros de sujeción o, mejor, 3 vigas de bloqueo con una fuerza portante de 2500 daN cada una, para confeccionar una pared de sustitución frontal en el 2.º nivel (2 vigas de bloqueo sirven, a su vez, como pared de sustitución frontal), así como para asegurar la carga hacia atrás (elemento de bloqueo 3).
- Los vehículos de estructura fija (camiones ligeros/refrigerados) deben contar con vigas de bloqueo de una resistencia adecuada (mín. 2000 daN).

Los vehículos de transporte deben equiparse de ARM (esteras antideslizantes) y elementos deslizantes en cantos en cantidad suficiente. ¡En caso de utilizar esteras antideslizantes, será imprescindible evitar el contacto del material de carga con la superficie de carga!

Requisitos mínimos: estándares de Blum

Las cargas completas no deben en principio descargarse/cargarse/recargarse sin el consentimiento de la empresa Julius Blum, ni tampoco debe agregarse a la carga mercancía de Blum o bienes de transporte ajenos. Los gastos provocados por una actuación que viola esta directiva serán cargados en la cuenta del transportista en cuestión.

Además, los vehículos con cargas completas generalmente se deben poder cerrar y deben estar equipados con cables de aduana operativos.

Para demostrar la carga óptima, el transportista debe presentar el plano de distribución de carga específico del vehículo y/o un certificado de pesaje en vacío de tractor y semirremolque con los datos técnicos del vehículo.

En las cargas de dos pisos debe llevarse en el vehículo de transporte un dispositivo de sujeción para piso doble.

Personal / transportista

Durante la operación (zona de carga/descarga), los conductores de vehículos deben llevar en principio zapatos de seguridad y un chaleco reflectante.

El transportista está obligado a poner a disposición personal transportista adecuado e instruido debidamente, capaz de aplicar las técnicas de sujeción de carga y los medios de trincar habituales. Asimismo, el conductor debe poner a disposición el vehículo listo para la carga, es decir, que la superficie de carga se encuentre limpia y seca, y todas las partes móviles (entre ellas, los listones para los tableros para insertar centrales) se encuentren dispuestas de manera oportuna.

Contenedor

Requisito mínimo: Homologación según el Tratado Internacional (SCS) así como la «Prueba ISO 1496-1».

El transportista debe aportar la prueba de dicha homologación.

Principes de base

Les unités de chargement apportées par Blum pour le chargement sont conformes aux prescriptions de la norme EN 12642 XL :

- Coefficient de frottement et de glissement $> \mu D = 0,30$
- Verrouillage positif de chargement dans le sens du déplacement
- Largeur de chargement 240 cm
- Distance maximale jusqu'à la limitation de l'espace de chargement : 15 cm au total.

Conformément aux directives, normes et lois applicables, le chargement (ou les différentes parties de celui-ci), doivent être disposés sur le véhicule ou arrimés par des moyens appropriés, de façon à pouvoir résister aux forces générées en conditions de roulage normales, et à ce que la sécurité d'exploitation du véhicule ne soit pas entravée et que personne ne soit mis en danger. Le transporteur et le conducteur ainsi que le fournisseur sont tenus de satisfaire aux obligations minimales suivantes :

Exigences minimales – superstructures des véhicules utilitaires – principes de base

Tous les véhicules de transport fournis à Blum ou commandés par Blum, au chargement et/ou au déchargement, doivent être conformes à la version en vigueur des normes et lois applicables, et être adaptés à une utilisation sans restriction pour les colis de détail et les marchandises sur palettes. Les limitations de l'espace de chargement des véhicules de transport routier mis en œuvre doivent être conformes à la version en vigueur de la norme DIN EN 12642 XL « Arrimage du chargement à bord des véhicules routiers – superstructures des véhicules utilitaires – exigences minimales » et être accompagnées d'un certificat officiel.

Conditions préalables pour la validité des certificats des superstructures renforcées (code XL) :

- Le document doit être disponible en version intégrale.
- Le document doit comporter le numéro d'identification du véhicule («VIN»).
- Le document doit comporter la formulation explicite de la norme „DIN EN 12642 – Code XL“.
- Le document doit comporter le cachet et la signature du fabricant ou de l'organisme de contrôle.

Les superstructures rigides (fourgon/frigorifique) ne sont pas soumises à l'obligation de certification! Attention!

Les ajouts manuscrits sur les certificats ne sont pas autorisés et entraîneront le rejet (non-chargement) du véhicule de transport concerné!

Exigences minimales – superstructures des véhicules utilitaires - additif

Lors de l'arrimage du chargement par liaison mécanique des palettes, tous les éléments mobiles de la superstructure (montants, sangles d'arrimage pour le haubanage de la superstructure du véhicule et pour la mise en place de la substitution de la ridelle frontale, systèmes de fermeture de bâches, bâchage coulissant, portes, lattes insérables, butées pour palettes, le cas échéant dispositif à deux niveaux,...) doivent être installés et arrimés conformément aux prescriptions du certificat.

Indépendamment de la certification et du type de semi-remorque bâchée (remarque : ne s'applique pas aux superstructures rigides !), chaque palette chargée par Blum doit :

- reposer contre deux lattes insérables latérales pour permettre, le cas échéant, d'attraper des marchandises qui basculeraient (arrimage du chargement et protection du produit), la butée pour palette servant de butée latérale.
- reposer contre des butée pour palettes pouvant supporter une pleine charge, afin d'éviter que les palettes ne glissent de la zone de chargement dans la bâche !

Selon la norme DIN EN 12642, celles-ci doivent avoir une hauteur d'au moins 15 mm pour remplir les fonctions d'arrimage du chargement.

La hauteur correspondante de la place de stationnement détermine le nombre nécessaire de lattes insérables latérales (idéalement une barre centrale en aluminium).

Pour le chargement sur deux niveaux, au moins 22 barres de chargement suffisamment résistantes doivent être amenées sur le niveau à deux étages pour le chargement de 11 rangées de chargement (3 palettes chacune, total maximum 1200 kg). Le poids maximal de la palette centrale ne doit pas dépasser 400 kg et celui des palettes extérieures 500 kg chacune. Blum charge des palettes légères au niveau supérieur et assure, selon la norme DIN EN 12642, moins de 50% de la charge utile totale à mi-hauteur.

Exigences minimales – points d'arrimage

Les véhicules de transport routier utilisés, à l'exception des véhicules de type fourgon / frigorifiques, doivent, conformément à la norme DIN EN 12640 en vigueur, afin de garantir un arrimage correct des marchandises transportées, être obligatoirement dotés de points d'arrimage en nombre suffisant et présentant une résistance suffisante. Véhicules d'un poids total en charge autorisé < 12 t au moins 2000 daN par point d'arrimage.

Exigences minimales – sangles d'arrimage

Les véhicules de transport routier fournis pour le chargement doivent être dotés d'au moins 12 sangles d'arrimage textile d'une capacité d'arrimage (LC) en traction droite de 2500 daN et d'une capacité de serrage (STF) d'au moins 350 daN, idéalement 500 daN conformément à la norme DIN EN 12195-2 « Sangles d'arrimage en fibres chimiques » en vigueur, ou à la directive VDI 2701 « Moyens d'arrimage » en vigueur.

Exigences minimales – arrimage du chargement – pour les livraisons à Blum

Toutes les marchandises livrées à Blum doivent être arrimées sur le véhicule de transport routier conformément aux règles de la technique (VDI 2700) et à la version en vigueur de la norme DIN EN 12195-1 valables et applicables. Toutes les mesures d'arrimage du chargement, sans exception, ne peuvent être levées qu'après contrôle et validation par le personnel de déchargement de Blum !

Exigences minimales – moyens auxiliaires d'arrimage – pour les marchandises au départ de Blum

Tous les véhicules doivent être équipés d'au moins 3 éléments de blocage :

- les remorques bâchées doivent être équipées de 3 plaques à pinces ou mieux de 3 barres de blocage de chacune 2500 daN, en guise de substitution de la ridelle frontale au 2ème niveau (2 barres de blocage servent également de substitution de la ridelle frontale), et pour la sécurité du chargement à l'arrière (3ème élément de blocage).
- Les superstructures rigides (fourgon/frigorifique) doivent disposer de barres de blocage suffisamment résistantes (mini. 2000 daN).

Les véhicules de transport doivent être dotés de tapis antidérapants et de rampes en nombre suffisant. En cas d'utilisation de tapis antidérapants, il est impératif de veiller à ce que la charge ne soit pas en contact avec la surface de chargement !

Exigences minimales – Blum – Standards

Les chargements complets ne doivent en principe pas être déchargés/chargés/transbordés sans l'accord de la société Julius Blum, et ni des marchandises de Blum ni des marchandises de transport de tiers ne doivent être chargées. Les frais occasionnés par des actes contraires aux instructions sont facturés au transporteur concerné.

De plus, en cas de chargement complet, les véhicules doivent généralement être équipés d'un système de fermeture et d'un scellement douanier en état de marche.

Pour le chargement optimal, le transporteur doit présenter le plan de répartition des charges spécifique au véhicule et/ou un certificat de pesage à vide du tracteur et de la semi-remorque comportant les caractéristiques techniques du véhicule.

Pour les chargements sur deux niveaux, un chariot élévateur à deux niveaux doit être amené arrimé sur le véhicule de transport, conformément aux instructions.

Personnel/conducteur

Au cours de l'exploitation (zone de chargement/déchargement), les conducteurs de véhicules doivent généralement porter des chaussures de sécurité et un gilet de signalisation.

Le transporteur est tenu de fournir du personnel conducteur approprié et dûment formé, en mesure d'appliquer correctement les techniques d'arrimage de charges et moyens d'arrimage courants. De plus, le conducteur doit préparer le véhicule pour le chargement - cela signifie que la zone de chargement doit être propre et sèche et que les éléments de construction mobiles nécessaires au chargement doivent être montés conformément à leur destination (lattes insérables à barre centrale, entre autres).

Conteneurs

Exigence minimale : agrément selon accord international (SCS) ainsi que « Contrôle ISO 1496-1 ».

La preuve doit être apportée par le conducteur.

Γενικές πληροφορίες

Οι μονάδες φόρτωσης που χρησιμοποιούνται από την Blum αντιστοιχούν στις τυπικές προδιαγραφές του προτύπου EN 12642 XL:

- Συντελεστής τριβής ολίσθησης $> \mu D = 0,30$
- Ασφάλιση με μηχανική μανδάλωση προς την κατεύθυνση της κίνησης
- Πλάτος φόρτωσης 240 cm
- Μέγ. συνολική απόσταση από το όριο του χώρου φόρτωσης 15 cm.

Σύμφωνα με τις ισχύουσες κατευθυντήριες γραμμές, τα εφαρμοστέα πρότυπα και την κείμενη νομοθεσία, το φορτίο (ή μεμονωμένα τμήματα αυτού) πρέπει να φυλάσσεται ή να ασφαρίζεται επί του οχήματος λαμβάνοντας κατάλληλα μέτρα, κατά τρόπο ώστε να αντέχει τις δυνάμεις που ασκούνται υπό φυσιολογικές συνθήκες, να μην επηρεάζεται η ασφαλής λειτουργία του οχήματος μεταφοράς και να μην τίθεται σε κίνδυνο η σωματική ακεραιότητα κανενός. Ο μεταφορέας, ο οδηγός και ο προμηθευτής πρέπει να πληρούν τις ακόλουθες ελάχιστες απαιτήσεις:

Ελάχιστες απαιτήσεις – αμαξώματα οχημάτων επαγγελματικής χρήσης – γενικές πληροφορίες

Η φόρτωση και/ή εκφόρτωση οχημάτων που προορίζεται για ή παραγγέλλεται από την Blum πρέπει να πραγματοποιείται, σε κάθε περίπτωση, σύμφωνα με την εκάστοτε ισχύουσα έκδοση των εφαρμοστέων προτύπων και της κείμενης νομοθεσίας και να ενδείκνυται για την απεριόριστη χρήση γενικού φορτίου και εμπορευμάτων σε παλέτες. Τα όρια του χώρου φόρτωσης των χρησιμοποιούμενων οχημάτων οδικών μεταφορών πρέπει να φέρουν επίσημη πιστοποίηση βάσει της εκάστοτε ισχύουσας έκδοσης του DIN EN 12642 XL «Ασφάλεια φορτίου σε οχήματα οδικών μεταφορών – Αμαξώματα οχημάτων επαγγελματικής χρήσης – Ελάχιστες απαιτήσεις».

Οι απαιτήσεις που πρέπει να πληρούνται για να θεωρείται έγκυρη η πιστοποίηση των ενισχυμένων αμαξωμάτων (Κωδικός XL) έχουν ως εξής:

- Πρέπει να υπάρχει πλήρες αντίγραφο της τεκμηρίωσης.
- Η τεκμηρίωση πρέπει να περιλαμβάνει τον αναγνωριστικό αριθμό του οχήματος («VIN»).
- Η τεκμηρίωση πρέπει να φέρει ρητώς τη διατύπωση «DIN EN 12642 – Κωδικός XL».
- Η τεκμηρίωση πρέπει να φέρει σφραγίδα και υπογραφή του κατασκευαστή ή της αρχής ελέγχου.

Για τα οχήματα σταθερού αμαξώματος (φορτηγά με κλωβό/ελεγχόμενης θερμοκρασίας) δεν χρειάζεται πιστοποίηση. Παρακαλώ σημειώστε ότι δεν επιτρέπονται χειρόγραφα σχόλια στα πιστοποιητικά. Αν αυτό δεν τηρείται, το εν λόγω όχημα θα απορρίπτεται για φόρτωση ή εκφόρτωση.

Ελάχιστες απαιτήσεις – αμαξώματα οχημάτων επαγγελματικής χρήσης – πρόσθετες πληροφορίες

Σε περίπτωση ασφάλισης των φορτίων με μηχανική μανδάλωση των παλετών, όλα τα κινούμενα δομικά στοιχεία (ορθοστάτες, μάντες πρόσδεσης για τη στερέωση του σκελετού του οχήματος και την ανόρθωση του υποκατάστατου μπροστινού τοιχώματος, κλείστρα καλυμμάτων, συρόμενη οροφή, θύρες, πηχάκια και μπάρες συγκράτησης παλετών, διώροφη διάταξη κτλ.) πρέπει να εγκαθίστανται και να ασφαρίζονται σύμφωνα με τους κανονισμούς που προβλέπονται στο πιστοποιητικό.

Ανεξαρτήτως πιστοποίησης και τύπου καραβόπανου ρυμουλκούμενου (Σημείωση: Δεν ισχύει για σταθερά αμαξώματα!), κάθε παλέτα που φορτώνεται από την Blum πρέπει:

- Να τοποθετείται ενάντια σε τουλάχιστον δύο πλευρικά πηχάκια για να συγκρατηθούν τυχόν εμπορεύματα που μπορεί να πέσουν (ασφαλής φόρτωση και προστασία προϊόντων), ενώ η μπάρα συγκράτησης της παλέτας λειτουργεί ως πλευρικός αναστολέας.
- Να τοποθετείται ενάντια σε μπάρες συγκράτησης παλετών που μπορούν να φορτωθούν πλήρως προκειμένου να αποτρέπεται η ολίσθηση των παλετών από τον χώρο φόρτωσης στο καραβόπανο.

Για λόγους συμμόρφωσης με τις λειτουργίες ασφάλισης φορτίου βάσει του προτύπου DIN EN 12642, πρέπει να έχουν τουλάχιστον 15 mm ύψος.

Το ύψος του εκάστοτε αποθηκευτικού χώρου καθορίζει πόσα πηχάκια (ιδανικά, πηχάκια κεντρικών ράβδων αλουμινίου) απαιτούνται για την ασφάλιση του φορτίου από τα πλαϊνά.

Σε περίπτωση διώροφης φόρτωσης, πρέπει να παρέχονται τουλάχιστον 22 δοκοί φόρτωσης με επαρκή φέρουσα ικανότητα για τη φόρτωση 11 σειρών εμπορευμάτων (συνολικά 1.200 kg το μέγιστο ανά 3 παλέτες) στα δύο επίπεδα. Το βάρος της παλέτας που τοποθετείται στο κέντρο δεν πρέπει να υπερβαίνει τα 400 kg το μέγιστο και οι παλέτες που τοποθετούνται γύρω της δεν πρέπει να υπερβαίνουν τα 500 kg έκαστη. Η Blum φορτώνει τις ελαφριές παλέτες στο επάνω επίπεδο και μεριμνά ώστε < 50% του συνολικού ωφέλιμου φορτίου να τοποθετείται στο ήμισυ του δομικού ύψους σύμφωνα με το πρότυπο DIN EN 12642.

Ελάχιστες απαιτήσεις – σημεία πρόσδεσης

Σύμφωνα με το ισχύον πρότυπο DIN EN 12640, για να διασφαλίζεται η ορθή ασφάλιση των μεταφερόμενων εμπορευμάτων, τα χρησιμοποιούμενα οχήματα οδικών μεταφορών –εξαιρουμένων των οχημάτων με κλωβό/ψυκτικών οχημάτων– πρέπει να είναι εξοπλισμένα με επαρκή αριθμό σημείων πρόσδεσης κατάλληλης φέρουσας ικανότητας. Οχήματα με επιτρεπόμενο ολικό βάρος < 12 τόνων τουλάχιστον 2000 daN ανά σημείο πρόσδεσης.

Ελάχιστες απαιτήσεις – ιμάντες πρόσδεσης

Τα προς φόρτωση οχήματα οδικών μεταφορών πρέπει να διαθέτουν τουλάχιστον 12 κατάλληλους υφασμάτινους ιμάντες πρόσδεσης – με ικανότητα πρόσδεσης (LC) σε ευθεία έλξη 2.500 daN και ονομαστική δύναμη προέντασης (STF) τουλάχιστον 350 daN, ιδανικά 500 daN, βάσει του προτύπου DIN EN 12195-2 «Ιμάντες πρόσδεσης από χημικές ίνες» ή/και της οδηγίας VDI 2701 «Μέσα πρόσδεσης».

Ελάχιστες απαιτήσεις – ασφάλιση φορτίων – προς την Blum

Όλα τα εμπορεύματα που παραδίδονται στην Blum πρέπει να είναι ασφαλισμένα στο όχημα οδικής μεταφοράς σύμφωνα με τους ισχύοντες και εφαρμοστέους τεχνολογικούς κανονισμούς (VDI 2700) και την εκάστοτε ισχύουσα έκδοση του προτύπου DIN EN 12195-1. Όλα τα εφαρμοζόμενα μέτρα ασφάλισης φορτίου πρέπει να απομακρύνονται μόνον κατόπιν επιθεώρησης και έγκρισης από το προσωπικό εκφόρτωσης της Blum.

Ελάχιστες απαιτήσεις – μέσα πρόσδεσης – από την Blum

Όλα τα οχήματα πρέπει να διαθέτουν τουλάχιστον τρία στοιχεία ασφάλισης:

- Τα ρυμουλκούμενα με καραβόπανο πρέπει να διαθέτουν τρία κινκλιδώματα ή καλύτερα τρεις μπάρες ασφάλισης ανά 2.500 daN για την ανόρθωση του υποκατάστατου μπροστινού τοιχώματος στο δεύτερο επίπεδο (δύο μπάρες ασφάλισης λειτουργούν, επίσης, ως υποκατάστατο μπροστινό τοίχωμα), καθώς και για την ασφάλιση του φορτίου στο πίσω μέρος (τρίτο στοιχείο ασφάλισης).
- Τα οχήματα σταθερού αμαξώματος (φορτηγά με κλωβό/ελεγχόμενης θερμοκρασίας) πρέπει να διαθέτουν μπάρες ασφάλισης επαρκούς φέρουσας ικανότητας (τουλάχιστον 2000 daN).

Τα οχήματα μεταφοράς πρέπει να εξοπλίζονται με επαρκή αριθμό αντιολισθητικών ταπήτων και καλυμμάτων ακμών. Σε περίπτωση χρήσης αντιολισθητικών ταπήτων, είναι ουσιώδους σημασίας να μην έρχεται σε επαφή το φορτίο με τον χώρο φόρτωσης.

Ελάχιστες απαιτήσεις – πρότυπα της Blum

Καταρχήν, δεν επιτρέπεται η εκφόρτωση/φόρτωση/μεταφόρτωση ολόκληρων φορτίων χωρίς τη συγκατάθεση της Julius Blum. Δεν επιτρέπεται επίσης η προσθήκη εμπορευμάτων της Blum ή εμπορευμάτων τρίτων σε υπάρχουσες αποστολές. Τυχόν έξοδα που προκύπτουν από ενέργειες αντίθετες προς τις σχετικές οδηγίες βαρύνουν τον εκάστοτε μεταφορέα. Επιπροσθέτως, οχήματα πλήρως φορτωμένα οφείλουν να εξοπλίζονται με κλειδαριές και καλώδιο κλειδώματος συμβατό με τα τελωνεία.

Για τη βέλτιστη φόρτωση, ο μεταφορέας οφείλει να επιδείξει το σχετικό με το όχημα πλάνο κατανομής φορτίου και/ή αποδεικτικά σχετικά με το απόβαρο του ρυμουλκού και του επικαθήμενου μαζί με τα τεχνικά στοιχεία του οχήματος.

Σε περίπτωση αποστολών με δίδροφα ρυμουλκούμενα, πρέπει να μεταφέρεται επί του οχήματος μεταφοράς κατάλληλο ανυψωτικό αμαξίδιο (ασφαλισμένο σύμφωνα με τους ισχύοντες κανονισμούς).

Προσωπικό/οδηγοί

Κατά γενικό κανόνα, οι οδηγοί οχημάτων πρέπει να φορούν υποδήματα ασφαλείας και προειδοποιητικό γιλέκο στο εργοτάξιο (ζώνη φόρτωσης/εκφόρτωσης).

Ο μεταφορέας οφείλει να παρέχει κατάλληλους και ειδικά εκπαιδευμένους οδηγούς, οι οποίοι θα είναι σε θέση να χρησιμοποιούν τις συμβατικές τεχνικές ασφάλισης φορτίων και τα μέσα πρόσδεσης σωστά. Ο οδηγός πρέπει επίσης να μεριμνά ώστε το όχημα να είναι έτοιμο για φόρτωση, δηλαδή καθαρός και στεγνός χώρος φόρτωσης με όλα τα φορητά δομικά στοιχεία που απαιτούνται για τη φόρτωση (μεταξύ των οποίων πηχάκια κεντρικών ράβδων) συνδεδεμένα σύμφωνα με τους ισχύοντες κανονισμούς.

Εμπορευματοκιβώτια

Ελάχιστη απαίτηση: Άδεια σύμφωνα με τις διεθνείς συμβάσεις (SCS) και το πρότυπο ISO 1496-1 «Δοκιμές».

Τα αποδεικτικά προσκομίζονται από τον οδηγό του οχήματος.

Condizioni di base

Le unità di carico fornite da Blum sono conformi alla norma EN 12642 XL:

- Coefficiente di attrito radente $\mu D = 0,30$
- Carico ad accoppiamento geometrico nella direzione di marcia
- Larghezza del carico 240 cm
- Distanza max. dalla delimitazione dello spazio di carico in totale 15 cm.

In conformità con le direttive, le norme e le leggi applicabili, il carico (o singole parti di esso) deve trovare un corretto posizionamento sull'autoveicolo o deve essere fissato con mezzi adeguati, così che possa sopportare le sollecitazioni a cui può essere sottoposto durante il normale trasporto e non comprometta il funzionamento sicuro dell'autotrasporto né la sicurezza di alcuno. L'autotrasportatore, il conducente e il fornitore devono rispettare almeno i seguenti obblighi di base:

Requisiti minimi: sovrastrutture di veicoli commerciali, condizioni di base

Tutti i veicoli commerciali in arrivo o in partenza da o per Blum, nelle fasi di carico e/o scarico, devono essere conformi tassativamente alle norme e leggi in proposito al momento in vigore ed essere idonei all'uso senza restrizioni per collettame e merci pallettizzate. I limiti dello spazio di carico dei mezzi di trasporto su strada devono basarsi sui valori indicati dalla versione attualmente in vigore di DIN EN 12642 XL "Messa in sicurezza del carico su veicoli stradali - sovrastrutture dei veicoli commerciali - requisiti minimi" ed essere dotati di certificazione ufficiale.

Le condizioni per la validità dei certificati per strutture rinforzate (Codice XL) sono:

- Il documento deve essere completo.
- Il documento deve indicare l'effettivo codice di identificazione del veicolo.
- Il documento deve contenere la dicitura esplicita "DIN EN 12642 - Code XL".
- Il documento deve avere il timbro e la firma del produttore o dell'ufficio di controllo.

Le sovrastrutture fisse (furgonato/frigorifero) sono esclusi dall'obbligo di certificazione!

Attenzione! Le aggiunte scritte a mano ai certificati non sono permesse e porteranno al rifiuto (non carico) del veicolo di trasporto in questione!

Requisiti minimi: sovrastrutture di veicoli commerciali, corollario

L'ancoraggio per mezzo di accoppiamento geometrico dei pallet deve essere montato e assicurato come da certificato in conformità delle norme di legge su tutte le parti mobili delle sovrastrutture (montanti, cinghie di ancoraggio per il fissaggio della sovrastruttura del veicolo e per il montaggio della testata anteriore sostitutiva, agganci di chiusura dei teloni, coperture estensibili, sponde, listelli di fissaggio e listelli di battuta pallet, eventuale struttura su due piani...).

Indipendentemente dalla certificazione e dal tipo di semirimorchio del telone (nota: non si applica alle sovrastrutture fisse!) ogni pallet caricato da Blum deve:

- essere adiacente ad almeno due listelli di supporto laterali per intercettare il possibile ribaltamento di merci (tutela del carico e protezione del prodotto!), con il listello di battuta pallet che funge da blocco laterale.
- essere adiacente a listelli di battuta pallet resistenti per impedire lo scivolamento dei pallet dall'area di carico nel telone!

Secondo la norma DIN EN 12642, questi devono avere un'altezza di almeno 15 mm per soddisfare le funzioni di fissaggio del carico. La relativa altezza dell'area di sosta per il veicolo determina il numero richiesto di listelli di fissaggio laterali (idealmente con parte centrale in alluminio).

In caso di carico su due piani, devono essere trasportate contemporaneamente almeno 22 traverse con sufficiente resistenza per il carico di 11 lotti (ciascuno con 3 pallet per un totale fino a 1.200 kg) a livello del secondo piano. Il pallet posizionato al centro può pesare massimo 400 kg, i pallet esterni massimo 500 kg ciascuno. Blum carica i pallet leggeri al livello superiore e garantisce < 50% del carico utile totale a metà altezza della sovrastruttura in conformità con DIN EN 12642.

Requisiti minimi: punti di ancoraggio

I mezzi di trasporto su strada, fatta eccezione per veicoli furgonati e furgoni frigorifero, secondo la versione attualmente in vigore di DIN EN 12640 per la garanzia di un fissaggio adeguato del carico, devono essere dotati obbligatoriamente di punti di ancoraggio in numero e portata di carico sufficienti. Per veicoli con peso complessivo consentito < 12 t almeno 2000 daN per ogni punto di ancoraggio.

Requisiti minimi: fasce di ancoraggio

I mezzi di trasporto su strada già pronti per il carico devono essere dotati di almeno 12 cinghie di ancoraggio in materiale tessile: forza tiraggio (LC) in trazione diritta di 2.500 daN e una forza di tensione (STF) di almeno 350 daN, meglio però 500 daN secondo la versione attualmente in vigore di DIN EN 12195-2 “Fasce di ancoraggio in fibra sintetica”, e/o versione attualmente in vigore di VDI 2701 “Mezzi di ancoraggio”.

Requisiti minimi: assicurazione del carico in arrivo per Blum

Tutte le merci che vengono fornite a Blum devono essere assicurate sui mezzi di trasporto su strada conformemente alle regole tecniche di impiego attualmente in vigore (VDI 2700) e a quanto previsto dalla versione attualmente in vigore di DIN EN 12195-1. Senza eccezioni, le misure di fissaggio del carico posizionate possono essere rimosse solo dopo il controllo e l'autorizzazione del personale di scarico di Blum!

Requisiti minimi: ausili di ancoraggio per il carico in partenza da Blum

Tutti i veicoli devono essere dotati di almeno 3 elementi di blocco:

- I semirimorchi con telone devono essere dotati di 3 assi di blocco o meglio 3 elementi di blocco da 2.500 daN ciascuno per la realizzazione di una testata anteriore sostitutiva nel secondo piano (2 travi di blocco servono anche come testata anteriore sostitutiva), nonché per il fissaggio del carico alla parte posteriore (terzo elemento di blocco).
- Le sovrastrutture fisse (furgonato/frigorifero) devono avere traverse di blocco sufficientemente resistenti (almeno 2000 daN).

I veicoli commerciali devono essere dotati di stuoie antiscivolo e paraspigoli in misura sufficiente. Nel caso vengano utilizzate stuoie antiscivolo, è fondamentale evitare il contatto del carico con la superficie di carico!

Requisiti minimi: standard Blum

Fondamentalmente i carichi completi non possono essere caricati/scaricati/trasbordati senza l'approvazione della ditta Julius Blum, così come non è consentito aggiungere al carico merci Blum o di terze parti. I costi che derivano da un mancato rispetto delle disposizioni vanno a carico del conducente del veicolo in questione.

Inoltre i veicoli a pieno carico in generale devono essere in grado di chiudere ed essere dotati di un cavo funzionante.

Per un carico ottimale il conducente del veicolo deve presentare il piano di distribuzione del peso e/o un certificato di peso a vuoto della trattoria e del semirimorchio con i dati tecnici del veicolo.

In caso di carico su due piani è necessario trasportare anche un transpallet per doppio stock debitamente ancorato.

Personale/conducente del veicolo

In azienda (zona carico/scarico) il conducente del veicolo deve indossare scarpe e gilet riflettente di sicurezza.

L'autotrasportatore ha inoltre l'obbligo di mettere a disposizione personale specializzato e istruito in materia, in grado di impiegare in modo corretto le tecniche di fissaggio del carico e i mezzi di ancoraggio. Inoltre il conducente deve avere il veicolo pronto per il carico, cioè la superficie di carico pulita e asciutta e le parti della sovrastruttura mobili necessarie per il carico (ad esempio listelli montanti centrali) montate secondo le disposizioni.

Container

Requisito minimo: autorizzazione secondo gli accordi internazionali (SCS) e “Test ISO 1496-1”.

Le prove devono essere fornite dal conducente del veicolo.

Načelno

Jedinice tereta koje tvrtka Blum priprema za utovar odgovaraju propisima norme EN 12642 XL:

- Koeficijent trenja klizanja $> \mu D = 0,30$
- Fiksirani utovar u smjeru vožnje
- Širina tereta 240 cm
- Maks. razmak od ograničenja prostora za utovar ukupno 15 cm.

U skladu s primjenjivim smjernicama, normama i zakonima, teret (ili pojedinačni dijelovi tereta) se na vozilu mora pohraniti ili osigurati prikladnim sredstvima tako da pri normalnoj vožnji može izdržati nastupajuće sile, da ne utječe na sigurnu vožnju transportnog vozila i da nikoga ne ugrožava. Prijevoznik tereta i vozač, kao i isporučitelj, moraju ispunjavati sljedeće minimalne zahtjeve:

Minimalni zahtjevi – nadogradnja namjenskih vozila – načelno

Sva transportna vozila koja se tvrtki Blum dovezu ili ih tvrtka Blum naruči pri utovaru i/ili istovaru uvijek moraju odgovarati važećem izdanju normi i zakona koji se primjenjuju i biti prikladna za neograničenu upotrebu za komadnu i paletnu robu. Ograničenje prostora za utovar upotrijebljenih vozila za cestovni prijevoz mora se dograditi prema važećem izdanju norme DIN EN 12642 XL „Osiguranje tereta na vozilima za cestovni prijevoz – nadogradnje na namjenskim vozilima – minimalni zahtjevi” i mora imati službeni certifikat.

Pretpostavke za valjanost certifikata za pojačane nadogradnje (Code XL) su:

- Primjerak dokumenta mora biti cjelovit.
- Dokument mora sadržavati stvarni identifikacijski broj vozila („FIN”).
- Dokument mora sadržavati eksplicitnu formulaciju „DIN EN 12642 – Code XL”.
- Dokument mora imati pečat i potpis proizvođača odnosno stanice za tehnički pregled vozila.

Za fiksne nadogradnje (furgoni/hladnjače) ne postoji obveza certificiranja!

Pažnja! Rukom pisane dopune na certifikatima nisu dopuštene i dovode do odbijanja (neutovara) dotičnog transportnog vozila!

Minimalni zahtjevi – nadogradnja namjenskih vozila – dodatak

Pri osiguravanju tereta s pomoću učvršćivanja oblikom paleta svi pokretni nadograđeni dijelovi (postolja, remenje za zatezanje nadogradnje vozila i za izradu zamjene za čeonu zid, kopče cerade, klizni pokrov, vrata, utične letvice i granične letvice za palete, po potrebi oprema za slaganje tereta na dvije razine...) moraju se ugraditi i osigurati u skladu s certifikatom.

Neovisno o certifikaciji i vrstama prikolica s ceradom (nap.: ne vrijedi za fiksne nadogradnje!) svaka paleta koju utovari tvrtka Blum mora:

- Nalijegati na barem dvije bočne utične letvice kako bi po potrebi prihvatile robu koja se prevrće (osiguravanje tereta i zaštita proizvoda!) pri čemu se granična letvica za palete smatra bočnim graničnikom.
- Nalijegati na potpuno operetive granične letvice za palete kako bi se spriječilo klizanje paleta s utovarne površine na cerade!

U skladu s normom DIN EN 12642 one bi u svrhu ispunjavanja funkcije osiguravanja tereta morale biti visoke najmanje 15 mm. Dotična visina mjesta za postavljanje određuje potrebni broj utičnih letvica koje osiguravaju bočnu stranu (u idealnom slučaju s aluminijskim središnjim rebrom).

Za utovar sa slaganjem na dvije razine u drugu razinu treba umetnuti barem 22 dostatno operetive utovarne šipke za utovar 11 redova tereta (na svake 3 palete od ukupno maks. 1200 kg). Maksimalna težina paleta smještenih u sredini smije iznositi najviše 400 kg, a paleta postavljenih izvana najviše 500 kg po paleti. Tvrtka Blum tovari lagane palete na gornju razinu i u skladu s normom DIN EN 12642 < 50% osigurava ukupno dopustivo opterećenje na polovini visine nadogradnje.

Minimalni zahtjevi – pričvrzne točke

Upotrijebljena vozila za cestovni prijevoz, osim furgona i hladnjača, obavezno se moraju opremiti zadovoljavajućim brojem pričvrstnih točaka dostatne operativnosti u skladu s važećom normom DIN EN 12640 kako bi se osigurala prikladna sigurnost transportne robe. Vozila s dopuštenom ukupnom težinom < 12 do najmanje 2000 daN po pričvrstnoj točki.

Minimalni zahtjevi – pričvršno remenje

Prema važećoj normi DIN EN 12195-2 „Pričvršno remenje od kemijskih vlakana”, odn. prema važećoj smjernici VDI 2701 „Pričvršna sredstva”, vozila za cestovni prijevoz pripremljena za utovar moraju se opremiti s najmanje 12 prikladnih tekstilnih pričvršnih remena – pričvršne snage (LC) u ravnoj vuči od 2.500 daN i snazi zatezanja (STF) od najmanje 350 daN, idealno 500 daN.

Minimalni zahtjevi – osiguravanje tereta – za tvrtku Blum

Sva roba koja se isporučuje tvrtki Blum na vozilu za cestovni prijevoz mora se osigurati prema primjenjivim važećim pravilima tehnike (VDI 2700) te važećem izdanju norme DIN EN 12195-1. Postavljena osiguranja tereta bez iznimke se smiju skinuti tek nakon provjere i odobrenja radnika tvrtke Blum koji vrše istovar!

Minimalni zahtjevi – pričvršna pomoćna sredstva – iz tvrtke Blum

Sva vozila moraju imati barem tri blokirajuća elementa:

- Prikolice s ceradom moraju imati tri pričvršne daske ili bolje tri blokirajuće grede po 2500 daN za izradu zamjene za čeonu zid na drugoj razini (dvije blokirajuće grede također služe kao zamjena za čeonu zid) te za osiguravanje tereta prema natrag (treći blokirajući element).
- Fiksne nadogradnje (furgoni/hladnjače) moraju imati dovoljno opteretive blokirajuće grede (najmanje 2000 daN).

Transportna se vozila trebaju opremiti dovoljnim brojem ARM-a (podloga otpornih na klizanje) i kutnim klizačima.

Ako se upotrebljavaju podloge otporne na klizanje svakako treba paziti da se izbjegne kontakt tereta s utovarnom površinom!

Minimalni zahtjevi – standardi tvrtke Blum

Kompletni tereti načelno se ne smiju istovarivati, utovarivati ni pretovarivati bez suglasnosti tvrtke Julius Blum te im se ne smiju dodavati ni transportni proizvodi tvrtke Blum ni transportni proizvodi drugog proizvođača. Troškove koji nastanu zbog protupropisnog postupanja snosi odgovarajući prijevoznik.

Nadalje, vozila s kompletnim teretima trebaju imati mogućnost zaključavanja i biti opremljena funkcionalnom carinskom trakom.

S ciljem optimalnog utovara prijevoznik treba predočiti plan raspodjele tereta specifičan za vozilo i/ili potvrde o težini ispražnjenog vozila za tegljače i poluprikolice s tehničkim podacima vozila.

Pri utovaru sa slaganjem na dvije razine na transportnom se vozilu treba nalaziti propisno pričvršćeni električni ručni viličar.

Osoblje/prijevoznik

Pri obavljanju rada (utovara/istovara) vozači općenito moraju nositi zaštitne cipele i upozoravajući prsluk.

Prijevoznik mora staviti na raspolaganje odgovarajuće i prikladno educirano stručno osoblje koje može stručno primijeniti potrebne tehnike za osiguravanje tereta i pričvršna sredstva. Nadalje, vozač mora staviti na raspolaganje vozilo spremno za utovar – to znači da utovarna površina mora biti pometena i suha te da pomični nadogradni dijelovi potrebni za utovar moraju biti ispravno postavljeni (među ostalim utične letvice sa središnjim rebrom).

Kontejner

Minimalni zahtjev: odobrenje prema međunarodnom sporazumu (SCS) i normi „ISO 1496-1 – Ispitivanje”.

Dokaze treba dati prijevoznik.

Alapelvek

A Blum által szállításra előkészített rakományok megfelelnek az EN 12642 XL irányvonalaknak:

- Csúszó-súrlódási érték $> \mu D = 0,30$
- Szállítási iránynak megfelelő alakzáró rakomány
- Rakomány szélessége 240 cm
- Max. távolság a rakodótér határáig 15 cm összesen.

Az alkalmazott irányvonalak, normák és törvények szerint a rakományt (vagy annak részeit) a járműben úgy kell elzárva tartani vagy megfelelő eszközzel rögzíteni, hogy normál szállítási feltételek esetén fellépő erőknek ellenálljon, a jármű biztonságos üzemelését ne károsítsa, és senkit ne veszélyeztessen. A rakodóknak és gépkocsivezetőknek a következő minimum feltételeket kell teljesíteniük:

Minimum feltételek – Haszongépjárművek felépítményei - Alapelvek

Minden a Blumnak, vagy Blum által rendelt szállítójárműnek a rakodás és/vagy lerakodás időpontjában meg kell felelnie az érvényes előírásoknak, normáknak és törvényeknek, és darabárú illetve raklapos áru szállításra korlátozás nélkül alkalmasnak kell lennie. Az alkalmazott közúti szállítójármű rakodótér határának meg kell felelnie a DIN EN 12642 XL „Közúti járművek rakomány rögzítése – Haszongépjárművek felépítményei – Minimum követelmények” érvényes előírásainak, és az erről szóló tanúsítvánnyal kell rendelkeznie.

A megerősített felépítmény (KL kód) tanúsítvány feltételei:

- A dokumentum teljes példányát be kell mutatni.
- A dokumentumon rajta kell lenni a jármű azonosító számának („FIN”).
- A dokumentumon kifejezetten fel kell tüntetni a „DIN EN 12642 – Code XL” megjegyzést.
- A dokumentumon rajta kell lennie a gyártó ill. ellenőrzőhely pecsétjének és aláírásának.

A rögzített felépítmények pl. dobozos járművek, hűtőkocsik, zárt rakterű emelőhátfalú pótkocsik mentesülnek a tanúsítási kötelezettség alól. Figyelem! A tanúsítványokra nem szabad kézzel írással kiegészítéseket tenni, mert az adott szállítójármű elutasításra kerül (nem lesz megrakodva)!

Minimum feltételek – Haszongépjárművek felépítményei - Kiegészítés

Alakzáró raklapos rakomány rögzítésekor minden mozgó felépítményrész (támasztórudak, hevederek, ponyvarögzítők, tolotetők, ajtók, szerkezeti elemek, pl. kétszintes rakomány esetén) a tanúsítvány szerint kell beépíteni és biztosítani.

A tanúsítványtól és a ponyva típusától függetlenül (kivéve zárt rakterű járművek) minden Blum raklapnál ügyelni kell, hogy:

- legyen két oldalsó ponyvarögzítő, az esetleg felboruló áru felfogására (rakomány biztonsági rögzítése és termékvédelem), miközben a raklap ütközőléc egyben oldalsó ütközőként is szolgál,
- feküdjön fel a teljesen terhelhető raklap ütközőlécekre, így elkerülhető, hogy a raklap a rakfelületen nekicsússzon a ponyvának!

A DIN EN 12642 szerint a rakományrögzítő funkciók eléréséhez ezeknek legalább 15 mm magassággal kell rendelkezniük.

A rakodóhely megfelelő magassága határozza meg a szükséges oldalsó rögzítésű (ideális esetben alumínium) betétlemezek számát.

A kétszintes rakományhoz legalább 22 elegendő teherbíró képességgel rendelkező rakodógerendát kell 11 sorban berakni (mindegyik 3 raklapot tartalmaz, összesen legfeljebb 1200 kg-ig). A középre helyezett raklap maximális tömege nem haladhatja meg a 400 kg-ot, a külső raklapok pedig nem haladhatják meg az 500 kg-ot. A Blum könnyű raklapokat tölts fel a felső szintre, és biztosítsa a DIN EN 12642 szerinti teljes hasznos teher $< 50\%$ -a fele magasságban.

Minimum követelmények -rögzítési pontok

Az alkalmazott közúti járműveket -a kivéve dobozos / hűtő járművek-, a szállítandó áruk megfelelő rögzítésének biztosítása érdekében a DIN EN 12640 előírások szerint megfelelő számú és kapacitású rögzítési ponttal kell felszerelni. < 12 to összesúlyú járművek min. 2000 daN rögzítési ponttal

Minimum követelmények - Hevederek rögzítése

A rakományhoz használt közúti járműveknek legalább 12 megfelelő textil rögzítőhevedert kell tartalmazniuk, melyeknél a húzóerő (LC) egyenes vonalban 2500 daN, és a feszítőerő (STF) legalább 350 daN, ideális esetben 500 daN legyen, és ezeket az érvényes DIN EN 12195-2 „Műszárból készült heveder”, vagy a mindenkor érvényes VDI 2701 „Hevederek” - irányvonalak szerint fel kell szerelni.

Minimum követelmények - Rakományok rögzítése -Blumnak szállítás esetén

A Blumhoz közúti járművön szállított összes árut vonatkozó és alkalmazandó technológiai szabályoknak (VDI 2700), valamint a DIN EN 12195-1 érvényes változatának megfelelően kell rögzíteni. Az alkalmazott rakományrögzítő eszközöket kivétel nélkül csak a Blum kirakodó személyzet vizsgálata és jóváhagyása után szabad eltávolítani!

Minimum követelmények - Rakományok rögzítése -Blumnak szállítás esetén

Minden járművet fel kell szerelni legalább 3 biztonsági tartóelemmel:

- A ponyvás pótkocsiknak a 2, szint homlokfal elkészítéséhez. 3 rögzítőlappal vagy még jobb, ha 3 rögzítőrúddal kell rendelkezniük, és mindegyik 2500 daN legyen, (2 rögzítőrúd homlokfalként is szolgál), valamint a rakomány hátsó rögzítésére, (biztonsági tartóelem) .
- A zárt rakterű járműveket (dobozos autók/hűtőkocsik) kellően erős rögzítőrudakkal (legalább 2000 daN) kell felszerelni.

A szállítójárműveket elegendő számú ARM-rel (csúszásgátló szőnyegekkel) és élcsúszókkal kell felszerelni. Csúszásgátló szőnyegek esetén alapvető fontosságú, hogy elkerüljük a rakomány érintkezését a rakodófelülettel!

Minimum követelmények - Blumnak standardok

A Julius Blum jóváhagyása nélkül a rakományokat nem szabad kirakodni, berakodni és átrakodni, a külföldi áruk nem rakodhatók le. A jogellenes tevékenységek eredményeként felmerülő költségek az érintett szállítót terheli.

Alapvetően a gépjármű teljesen megrakodott állapot esetén teljesen zárhatónak kell lennie és működőképes vámmzárral kell rendelkeznie.

Az optimális rakodás érdekében a szállítónak meg kell adnia a járműre és pótkocsira vonatkozó terheléselosztási tervet és műszaki adatokat.

Kétszintes szállítmányok esetén a targoncával a szabályoknak megfelelően kell a szállító járművet megközelíteni.

Személyzet/Gépkocsivezető

Üzem közben (be- és kirakodási zóna) a járművezetőknek általában biztonsági cipőt és biztonsági mellényt kell viselniük.

A szállító kötelessége olyan megfelelő és megfelelően képzett sofőröket biztosítani, akik képesek a szokásos rakományrögzítési technikák és rögzítőberendezések alkalmazására. Ezenkívül a vezetőnek kötelessége a járművét tisztára seper, száraz rakodófelülettel, valamint a mozgó részek megfelelő rögzítésére alkalmas felszereltséggel ellátott állapotban a rakodásra előkészíteni.

Konténer

Minimum követelmények: A nemzetközi egyezmények (SCS), valamint az „ISO 1496-1 vizsgálat” szerinti engedély Az igazolást a sofőrnek kel felmutatni.

Podstawowe informacje

Jednostki ładunkowe stosowane przez Blum spełniają wymagania normy EN 12642 XL:

- Współczynnik tarcia $\mu D = 0,30$
- Załadunek na zasadzie wymuszonego połączenia kształtowego w kierunku jazdy
- Szerokość ładunku 240 cm
- Maks. odległość do elementu ograniczającego przestrzeń ładunkową łącznie 15 cm.

Zgodnie z obowiązującymi dyrektywami, normami i przepisami ładunek (lub jego poszczególne części) musi być tak umieszczony i zabezpieczony w pojeździe, żeby wytrzymał działanie sił, występujących podczas normalnego transportu, nie powodując zagrożenia dla bezpiecznej obsługi pojazdu oraz osób. Przewoźnicy, kierowcy i dostawcy muszą przestrzegać następujących minimalnych wymagań:

Minimalne wymagania - nadwozia pojazdów użytkowych - informacje podstawowe

Wszystkie podstawiane Blum lub zamawiane przez Blum pojazdy transportowe muszą spełniać, przy załadunku i/lub rozładunku, wymagania aktualnie obowiązujących norm oraz przepisów, a także być przeznaczone do nieograniczonego wykorzystania w zakresie towarów przewożonych luzem i na paletach. Elementy ograniczające przestrzeń ładunkową pojazdów do transportu drogowego muszą być wykonane zgodnie z DIN EN 12642 XL „Zabezpieczanie ładunków na pojazdach drogowych – Konstrukcja nadwozi pojazdów do przewozu towarów – Wymagania minimalne” i posiadać urzędowy certyfikat.

Warunki ważności certyfikatów dla wzmocnionych nadwozi (kod XL) są następujące:

- Dokument musi być kompletny.
- Dokument musi zawierać rzeczywisty numer identyfikacyjny pojazdu („VIN“).
- Dokument musi zawierać wyraźną adnotację „DIN EN 12642 – kod XL“.
- Dokument musi zawierać pieczęć i podpis producenta albo jednostki kontrolnej.

Obowiązek certyfikacji nie dotyczy sztywnych nadwozi (furgonowych/chłodni)!

Uwaga! Ręczne dopiski na certyfikatach są niedopuszczalne i prowadzą do odesłania (niezaładowania) danego pojazdu!

Minimalne wymagania - nadwozia pojazdów użytkowych - informacje dodatkowe

W przypadku zabezpieczenia ładunku w formie połączenia kształtowego palet wszystkie elementy dodatkowe (kłonice, pasy mocujące do luzowania nadwozia pojazdu i do

wykonania ściany zabezpieczającej, połączenia płyt, kurtyny, drzwi, deski stelażowe i listwy odbojowe palet, ew. drugi poziom, ...) trzeba zamocować i zabezpieczyć według certyfikatu zgodnie z ich przeznaczeniem.

Nienależnie od certyfikacji i typu naczepy kurtynowej (uwaga: nie dotyczy sztywnych nadwozi!) każda paleta ładowana przez Blum musi:

- przylegać do co najmniej dwóch umieszczonych po bokach desek stelażowych, żeby zatrzymać ewentualny przewracający się towar (zabezpieczenie ładunku i ochrona produktu!), przy czym listwa odbojowa palet pełni rolę odbojnika bocznego.
- przylegać do listew odbojowych do pełnego obciążenia, żeby zapobiegać przesuwaniu się palet z przestrzeni ładunkowej w kierunku kurtyny!

Zgodnie z DIN EN 12642 listwy powinny mieć wysokość co najmniej 15 mm, żeby spełniać swoją funkcję zabezpieczenia ładunku. O wymaganej ilości belek stelażowych mocowanych do boku (najlepiej wykonanych z aluminium z przegrodą) decyduje wysokość danego miejsca.

W przypadku załadunku dwupoziomowego należy dodatkowo umieścić min. 22 belek ładunkowych o odpowiednim udźwigu do załadowania 11 rzędów ładunku (po 3 palety

o łącznej wadze maks. 1.200 kg) na drugim poziomie. Maksymalny ciężar palety, umieszczonej na środku może wynosić maks. 400 kg, a palet umieszczonych po bokach

każdorzazowo 500 kg. Blum umieszcza na górnym poziomie lekkie palety i gwarantuje zgodnie z DIN EN 12642 < 50% całkowitej ładowności.

Minimalne wymagania - punkty mocowania

Pojazdy wykorzystywane do transportu drogowego, z wyjątkiem furgonów i chłodni, muszą zgodnie z obowiązującą normą DIN EN 12640 - w celu zagwarantowania prawidłowego zabezpieczenia transportowanych towarów - być koniecznie wyposażone w punkty mocowania w odpowiedniej ilości i o właściwej wytrzymałości. Pojazdy z dopuszczalną masą całkowitą < 12 t min. 2000 daN na każdy punkt mocowania.

Minimalne wymagania - pasy mocujące

Pojazdy do transportu drogowego, podstawiane do załadunku, muszą być wyposażone w co najmniej 12 odpowiednich, tekstylnych pasów mocujących - zdolność mocowania (LC) w układzie prostym 2.500 daN przy sile napięcia (STF) co najmniej 350 daN, idealnie 500 daN zgodnie z aktualnie obowiązującą normą DIN EN 12195-2 „Pasy mocujące z włókien chemicznych“, lub aktualnie obowiązującą dyrektywą VDI 2701.

Minimalne wymagania - zabezpieczenie ładunków - do Blum

Wszystkie towary, dostarczane do Blum, muszą być zabezpieczone na samochodzie zgodnie z obowiązującymi i mającymi zastosowanie zasadami techniki (VDI 2700) oraz aktualnym brzmieniem normy DIN EN 12195-1. Zastosowane środki do zabezpieczenia ładunków można usunąć bez wyjątku dopiero po skontrolowaniu i zatwierdzeniu przez personel Blum, odpowiedzialny za rozładunek!

Minimalne wymagania - środki pomocnicze do mocowania - od Blum

Wszystkie pojazdy muszą być wyposażone w co najmniej 3 elementy blokujące:

- Naczepy kurtynowe muszą być wyposażone w 3 listwy poprzeczne lub lepiej 3 belki zabezpieczające każda 2500 daN w celu stworzenia ściany zabezpieczającej na 2 poziomach (2 belki zabezpieczające służą również jako ściana zabezpieczająca) oraz do zabezpieczenia ładunku od tyłu (3 element zabezpieczający).
- Szttywne nadwozia (furgonowe/chłodnia) muszą dysponować belkami zabezpieczającymi o odpowiednim obciążeniu (min. 2000 daN).

Pojazdy transportowe trzeba wyposażyć w ARM (maty antypoślizgowe) oraz przesuwne osłony krawędziowe. W razie zastosowania mat antypoślizgowych należy koniecznie uważać na to, żeby unikać kontaktu ładunku z powierzchnią ładunkową.

Minimalne wymagania - standardy Blum

Co do zasady bez zgody firmy Julius Blum nie można rozładowywać, załadowywać i przeładowywać ładunków całopojazdowych oraz dokładać towarów Blum albo obcych.

Kosztami powstałymi w związku z działaniem, sprzecznym z instrukcjami, obciążany będzie przewoźnik.

Poza tym samochody z ładunkiem całopojazdowym muszą generalnie mieć możliwość zamknięcia oraz być wyposażone w sprawną linkę celną.

Na potrzeby optymalnego załadunku przewoźnik jest zobowiązany do przedłożenia planu rozkładu ładunku dla danego pojazdu i/ lub dowodu ważenia pustego ciągnika oraz naczepy z podanymi danymi technicznymi pojazdu.

W przypadku załadunku dwupoziomowego pojazd transportowy musi być wyposażony w odpowiednio zabezpieczony wózek paletowy do załadunku dwupoziomowego.

Personel/kierowcy

Na terenie zakładu (strefa załadunku/wyładunku) kierowcy muszą zasadniczo nosić obuwie ochronne i kamizelkę odblaskową.

Przewoźnik jest zobowiązany do oddelegowania odpowiedniej i przeszkolonej załogi obsługującej przewóz, która potrafi prawidłowo zastosować typowe techniki zabezpieczenia ładunków oraz środki mocujące. Ponadto kierowca musi podjechać pojazdem gotowym do załadunku, czyli takim, w którym przestrzeń ładunkowa jest czysta i sucha, a elementy dodatkowe (m.in. belki stelażowe z przegrodą), potrzebne do załadunku, są prawidłowo zamocowane.

Kontenery

Minimalne wymagania: Dopuszczenie zgodnie z umową międzynarodową (SCS) oraz „ISO 1496-1 Wymagania i metody badań“. Potwierdzenie musi posiadać kierowca pojazdu.

Основные положения

Грузовые единицы, поставляемые компанией Blum, соответствуют стандартным требованиям EN 12642 XL:

- Коэффициент трения $\mu D = 0,30$
- Погрузка по направлению движения
- Ширина груза – 240 см
- Максимальный отступ от границ груза со всех сторон составляет в сумме 15 см.

Согласно действующим директивам, нормам и законам груз (или его отдельные части) должен быть размещен на транспортном средстве или закреплен соответствующими (пригодными для этого) средствами таким образом, чтобы он смог противостоять силам, возникающим при нормальном движении, не создавал препятствий для безопасного движения транспортного средства и не представлял угрозы для жизни и здоровья людей. Перевозчик и водитель, а также поставщик обязаны выполнять следующие обязанности:

Минимальные требования – кузова грузового автомобиля – основные положения

Все предоставленные в распоряжение компании Blum или заказанные через компанию Blum транспортные средства при погрузке и/или разгрузке должны соответствовать действующей в настоящий момент редакции обязательных к исполнению норм и законов и быть пригодными для неограниченного использования при перевозке отдельных грузов и паллетных перевозках. Размеры кузова используемых транспортных средств должны соответствовать действующей редакции стандарта DIN EN 12642 XL „Обеспечение безопасности груза на транспортных средствах – кузова грузовых автомобилей – минимальные требования“ и быть подтверждены официальным сертификатом.

Требования к сертификату для усиленной конструкции кузова (код XL):

- документ должен быть полностью оформлен.
- В документе должен быть указан действительный идентификационный номер транспортного средства («FIN»).
- Документ должен иметь точную формулировку «DIN EN 12642 – код XL».
- Документ должен иметь печать и подпись производителя или проверяющей организации.

Жесткие конструкции кузова (Koffer / рефрижераторы Frigo) освобождены от обязательной сертификации! Внимание! Внесенные от руки дополнения на сертификатах недопустимы и служат основанием для отказа в погрузке (отгрузке) соответствующего транспортного средства!

Минимальные требования – кузова грузового автомобиля – дополнение

Для обеспечения безопасности груза при соединении поддонов все подвижные средства крепления (стойки, крепежные ремни для придания жесткости конструкции и для сооружения передней стенки, замки для крепления тента, сдвигаемый верх кузова, двери, вкладные рейки и упорные планки для поддонов, при необходимости двухъярусная конструкция...) должны быть соответствующим образом установлены и зафиксированы согласно требованиям сертификата.

Независимо от сертификации и типов тентованных прицепов (примечание: не относится к кузовам с жесткой конструкцией) каждый поддон, отгружаемый фирмой Blum, должен:

- опираться не менее, чем на две боковые вкладные рейки, чтобы избежать опрокидывания товара (в соответствии с правилами крепления грузов и защиты изделий!), при этом упорная планка поддона является боковым упором.
- опираться на упорные планки, способные выдержать нагрузку, чтобы избежать сдвиг поддонов и их давления на тент!

В соответствии с DIN EN 12642 эти планки должны иметь высоту не менее 15 мм, чтобы обеспечить надежное крепление грузов.

Соответствующая высота погрузочного места определяет требуемое количество вкладных реек (лучше всего алюминиевые средние вкладные рейки).

Для двухъярусной погрузки необходимо иметь в наличии как минимум 22 устойчивые балки для погрузки в 11 рядов (каждый по 3 поддона общим весом до 1200 кг). Максимальный вес расположенного по центру поддона может составлять не более 400 кг, а внешних поддонов не более 500 кг. Компания Blum размещает легкие поддоны на верхний ярус и в соответствии с DIN EN 12642 гарантирует < 50% грузоподъемности на уровне половины высоты кузова.

Минимальные требования – средства крепления

В соответствии с действующим стандартом DIN EN 12640 используемые транспортные средства, за исключением автомобилей с жестким кузовом / рефрижераторов, с целью обеспечения надлежащего крепления транспортируемых грузов должны быть в обязательном порядке оборудованы средствами крепления в достаточном количестве и с достаточной допустимой нагрузкой. Транспортные средства с допустимым общим весом < 12 т должны выдерживать не менее 2000 даН на каждое место крепления.

Минимальные требования – крепежные ремни

Подготовленные к погрузке транспортные средства должны быть оснащены минимум 12 соответствующими текстильными крепежными ремнями – с максимально допустимой нагрузкой (LC) при прямой тяге – 2500 даН и с силой натяжения (STF) – минимум 350 даН, в идеале 500 даН, в соответствии с действующим в настоящий момент стандартом DIN EN 12195-2 „Крепежные ремни из искусственного волокна» либо с действующей в настоящий момент директивой VDI 2701 „Крепежные средства“.

Минимальные требования – крепление груза – поставка в компанию Blum

Все товары, которые поставляются в компанию Blum, при их нахождении на транспортном средстве должны быть закреплены в соответствии с действующими и обязательными для соблюдения правилами техники безопасности (VDI 2700), а также согласно действующей редакции стандарта DIN EN 12195-1. Все без исключения меры по креплению груза могут быть сняты только после проверки и разрешения персоналом, ответственным за разгрузку в компании Blum!

Минимальные требования – вспомогательные крепежные средства – поставка из компании Blum

Все транспортные средства должны быть оснащены не менее тремя блокирующими элементами:

- тентованные прицепы должны иметь три прижимные панели или предпочтительнее три блокировочные балки, способные выдерживать нагрузку до 2500 даН каждая, для сооружения замещающей передней стенки кузова на 2 ярусе (2 блокировочные балки также служат заменой передней стенки кузова), а также для надежного крепления груза сзади (третий блокирующий элемент).
- Жесткие конструкции кузова (Koffer / рефрижераторы Frigo) должны иметь блокировочные балки, выдерживающие соответствующие нагрузки (минимум 2000 даН).

Транспортные средства должны быть оснащены в достаточном количестве матами против скольжения и угловыми протекторами для крепежных ремней. В случае использования противоскользящих матов важно избегать контакта груза с погрузочной поверхностью!

Минимальные требования – стандарты компании Blum

Без согласия компании Julius Blum укомплектованные поставки не могут быть выгружены / погружены / перегружены, а также дополнительно нагружены продукцией Blum либо грузами сторонних компаний. Все расходы, возникающие в результате действий, противоречащих данным предписаниям, несет соответствующий перевозчик.

Кроме того, транспортные средства при полной комплектации должны запираяться и оснащаться таможенным пломбировочным тросом.

Для осуществления оптимальной погрузки перевозчик должен предъявлять составленный специально для данного вида транспорта план распределения груза и/или справку о весе транспортного средства без груза для тягача и полуприцепа с технической характеристикой транспортного средства.

При загрузке в два яруса на транспортном средстве должен быть штабелер для двухуровневой погрузки, закрепленный согласно инструкции.

Персонал/водитель транспортного средства

На время работы (зона погрузки/разгрузки) водители автомобилей в общем порядке должны надевать защитную обувь и сигнальный предупредительный жилет.

Перевозчик обязан предоставить подходящих и имеющих соответствующую подготовку водителей, которые в состоянии обеспечить крепление груза при его транспортировке и надлежащим образом использовать средства крепления. Кроме этого, водитель должен подготовить транспортное средство к погрузке, т. е. предоставить чистую и сухую погрузочную площадку, а также необходимые для погрузки подвижные средства кузова (в том числе, средние вкладные рейки).

Контейнер

Минимальное требование: допуск к эксплуатации в соответствии с международной конвенцией (SCS), а также стандартом ISO 1496-1 (контроль). Подтверждение должно быть предоставлено водителем транспортного средства.

Načelno

Uređaji za utovar koje isporučuje Blum u skladu su sa zahtevima standarda EN 12642 XL:

- koeficijent trenja pri klizanju $> \mu D = 0,30$
- Utovar u skladu sa oblikom vozila i u pravcu vožnje
- Širina tovara 240 cm
- Maksimalno rastojanje od ograničenja prostora za utovar u zbiru 15 cm.

U skladu sa smernicama, normama i zakonima koji se primenjuju, tovar (ili pojedinačni delovi tovara) se na vozilu moraju fiksirati ili pomoću pogodnih sredstava osigurati tako da pri normalnoj vožnji mogu da izdrže nastupajuće sile, da ne utiču na sigurnu vožnju transportnog vozila i da nikog ne ugrožavaju. Prevoznik tovara i vozač kao i isporučilac moraju da ispune sledeće minimalne obaveze:

Minimalni zahtevi – nadgradnja teretnih vozila – načelno

Sva transportna vozila koja se firmi Blum dovezu ili ih firma Blum naruči moraju pri utovaru i/ili istovaru da uvek odgovaraju važećem izdanju standarda i zakona koji se primenjuju, i da budu pogodna za neograničeno korišćenje za transport komadne i paletne robe. Ograničenje prostora za utovar korišćenih drumskih transportnih vozila mora da se dogradi prema važećem izdanju standarda DIN EN 12642 XL „Obezbeđivanje tovara na drumskim vozilima – nadgradnja na teretnim vozilima – minimalni zahtevi“ i da se opremi službenim certifikatom.

Uslovi za validnost sertifikata za ojačane konstrukcije (Code XL) su:

- Dokument u celosti mora biti kompletan.
- U dokumentu mora biti naznačen identifikacioni broj vozila („FIN“).
- Dokument mora da poseduje izričitu formulaciju „DIN EN 12642 – Code XL“.
- Na dokumentu mora da stoji pečat i potpis proizvođača tj. kontrolne službe.

Sertifikat nije potreban za fiksne nadgradnje (sandučari/hladnjače)!

Pažnja! Rukom napisane dopune sertifikatima nisu dozvoljene i dovode do odbijanja (istovara) dotičnog transportnog vozila!

Minimalni zahtevi – nadgradnja teretnih vozila – dodatak

Pri osiguravanju tovara pomoću fazonskih zatvarača paleta, svi pokretni nadgrađeni delovi (šipke oko vozila koje štite teret od klizanja, kaiševi za zatezanje nadgradnje vozila, zatvarači cirade, klizni pokrov, vrata, utične letvice, lajsne za pričvršćivanje paleta i eventualno sistemi za sklaganje u dva nivoa,..) se u skladu sa certifikatom moraju namenski ugraditi i osigurati.

Nezavisno od sertifikata i tipova prikolica sa ciradama (napomena: ne važi za fiksne nadgradnje) svaka paleta koju Blum utovari mora:

- da naleže najmanje na dve bočne utične letve da bi se sprečilo prevrtanje robe (osigurači tovara i zaštita proizvoda), pri čemu granične lajsne za palete važe za bočne graničnike.
- da naleže na maksimalno opteretivu graničnu lajsnu za palete da bi se sprečilo klizanje paleta sa utovarne površine u ciradu!

U skladu sa DIN EN 12642 visina treba da budu najmanje 15 mm da bi ispunile svoju funkciju osiguranja tovara.

Prema visini mesta odlaganja se određuje potreban broj utičnih ploča za bočno osiguranje (u idealnom slučaju aluminijumska centralna letva).

Kod utovara na dva nivoa potrebno je da se nosi najmanje 22 dovoljno opteretive utovarne grede za utovar 11 utovarnih redova (za po 3 palete sa ukupno maks. 1.200 kg) u dvospratni nivo. Maksimalna težina centralno pozicionirane paleta sme da iznosi najviše 400 kg, a spolja postavljenih paleta najviše 500 kg. Blum tovari lake palete u gornji nivo i obezbeđuje prema DIN EN 12642 < 50% ukupne korisne težine na polovini visine nadgradnje.

Minimalni zahtevi – pričvrzne tačke

Drumska transportna vozila koja su dovedena na korišćenje, izuzimajući kofer-vozila i hladnjače moraju prinudno da se opreme pričvrsnim tačkama u dovoljnom broju i opteretivosti u skladu sa važećim DIN EN 12640- da bi obezbedili prikladnu sigurnost transportnog tereta. Vozila sa dozvoljenom ukupnom težinom < 12 tona sa najmanje 2000 daN po pričvrсноj tački.

Minimalni zahtevi – pričvrсни kaiševi

Prema važećim DIN EN 12195-2 „pričvrсни kaiševi od hemijskih vlakana“ odn. važećim smernicama VDI 2701 „pričvrсна sredstva“, za tovarenje pripremljena drumska transportna vozila se moraju opremiti sa najmanje 12 pogodnih tekstilnih pričvrsnih kaiševa – pričvrсне snage (LC) u ravnoj vući od 2.500 daN i snazi zatezanja (STF) od najmanje 350 daN, idealno 500 daN.

Minimalni zahtevi – osiguravanja tovara- za firmu Blum

Sva roba koja se isporučuje firmi Blum mora na drumskom transportnom vozilu da se osigura prema važećim tehničkim pravilima (VDI 2700), koja se moraju primeniti, kao i prema važećoj verziji norme DIN EN 12195-1. Postavljena oprema za osiguranje tovara sme da se ukloni izričito nakon kontrole i saglasnosti osoblja firme Blum za istovar!

Minimalni zahtevi – pričvrсна pomoćna sredstva iz firme Blum

Sva vozila moraju biti opremljena sa najmanje 3 pričvrсна elementa:

- Prikolice sa ciradom moraju da budu opremljene sa 3 pričvrсне daske ili još bolje sa 3 blokirajuće grede, svaka po 2500 daN, kao zamena za čeonu zid 2. nivoa (2 blokirajuće grede služe takođe kao zamene za čeonu zid) kao i za osiguranje tereta ka pozadi (3. pričvrсни element).
- Fiksne nadgradnje (sandučari/hladnjače) moraju imati dovoljno opteretive grede za blokadu (najmanje 2000 daN).

Transportna vozila treba opremiti dovoljnim brojem ARM-a (podloga otporna na klizanje) i ivičnim klizačima. U slučaju da se koriste podloge otporne na klizanje, obavezno voditi računa da se izbegne kontakt tovara sa utovarnom površinom!

Minimalni zahtevi – standardi firme Blum

Kompletni tovari se načelno bez saglasnosti firme Julius Blum ne smeju istovarati/utovarati/pretovarati, kao ni tovariti ni sa robom firme Blum ni sa transportnom robom trećeg lica. Troškove nastale zbog protivpropisnog postupanja snosiće dotični prevoznik. Vozila koja se potpuno tovore, dalje treba da budu sposobna za zatvaranje tovarnog prostora i opremljena sa ispravnom carinskom sajlom.

Za optimalan utovar prevoznik treba da pokaže plan raspodele tereta specifičan za vozilo i/ili potvrdu merenja praznog vučnog vozila i prikolice sa tehničkim podacima vozila.

Prilikom tovarjenja po sistemu dvostrukog nivoa na transportnom vozilu treba imati (osigurati) električni ručni viljuškar.

Osoblje/prevoznik

Pri radu (zona utovara/istovara) vozači moraju generalno nositi sigurnosne cipele i fosforni prsluk.

Prevoznik ima obavezu, da obezbedi pogodno i odgovarajuće školovano stručno osoblje, koje je u stanju da stručno primeni potrebne tehnike obezbeđivanja tovara i pričvrsnih sredstava. Pored toga, vozač je dužan da obezbedi utovarnu površinu u stanju pripravnog za utovar - očišćeno i suvo, kao i namenski postavljene pokretne delove potrebne za utovar (npr. utične letve za centralnu potporu).

Kontejner

Minimalni zahtev: Dozvola po međunarodnom standardu (SCS) kao i „ISO 1496-1 kontrola“. Dokaze treba da podnese prevoznik.

Genel kurallar

Blum' un yüklemede kullandığı birimler, EN 12642 XL normunun yönergelerine uygundur:

- Kayma sürtünme katsayısı $> \mu D = 0,30$
- Sürüş yönünde formuna uygun yükleme
- Kargo genişliği 240 cm
- Yükleme alanı sınırlamasına göre maksimum mesafe toplam 15 cm.

Yürürlükte olan yönetmelikler, standartlar ve yasalar gereğince, kargonun (veya tek tek parçalarının), nakliye aracı normal seyir halindeyken oluşabilecek zorlanmalara dayanacak ve de aracın sürüş emniyetini engellemeyecek ve asla tehlike yaratmayacak şekilde araca yüklenmesi ve uygun ekipmanlar ile emniyete alınması gerekir. Taşıyıcı, sürücü ve de tedarikçi, aşağıda sıralanan asgari sorumlulukları yerine getirmelidir:

Asgari şartlar – Ticari araçlarda üst yapı - Temel kurallar

Blum' un kullanımına sunulan veya Blum tarafından sipariş edilen tüm nakliye araçları, yükleme ve/veya boşaltma esnasında, yürürlükte olan standart ve yasaların geçerli tüm mevzuatına ve de paketli ve paletli mallar için sınırsız kullanım hakkına uygun olmalıdır. Kullanılan karayolu taşıma araçlarının yükleme alanı sınırlamaları, „Karayolu taşıtlarında yük güvenliği – Ticari araçlarda üst yapı – Asgari şartlar“ DIN EN 12642 XL standardının geçerli tüm mevzuatına göre oluşturulmalı ve resmi sertifika ile belgelenmelidir.

Güçlendirilmiş üst yapılara yönelik sertifikaların geçerliliği için koşullar (Code XL) şunlardır:

- Belge eksiksiz düzenlenmelidir.
- Belgede taşıtın gerçek tanım numarası (“FIN”) bulunmalıdır.
- Belgede „DIN EN 12642 – Code XL“ ifadesi açık bir şekilde yer almalıdır.
- Belgede üreticinin ve denetçinin damgası ve imzası bulunmalıdır.

Sabit üst yapılar (kapalı karoser/soğutucu) sertifikanın yükümlülüklerinden muaftır!

Dikkat! Belgelere elle yapılan eklemeler geçersizdir ve söz konusu taşıma aracının reddedilmesine (yüklenmemesine) sebep olur!

Asgari şartlar – Ticari araçlarda üst yapı - Ek

Palet kalıbına uygun yerleştirerek sağlanan yük güvenliği için tüm hareketli üst yapı parçalarının (destek ayakları, taşıtın üst yapısını desteklemek ve cephe duvar yedeklemesi kurmak için bağlama kayışları, branda bağlantı elemanları, sürgülü tavan, kapılar, çıtalar ve palet siper çubukları, gerekirse çift kat donanım,...) sertifikanın hükümlerine uygun monte edilmesi ve emniyete alınması gerekir.

Sertifikadan ve branda yarı römork tipinden bağımsız olarak (not: sabit üst yapılar için geçerli değildir!) Blum tarafından yüklenen her palette:

- devrilebilecek malı gerektiğinde tutabilmek için en az iki yan çita konması gerekir (yük güvenliği ve ürün koruma!); ve ayrıca palet siper çubuğu, yan siper yerine geçer.
- paletlerin yük alanından brandaya doğru kaymasını engellemek için tam dayanıklı palet siper çubukları konması gerekir!

DIN EN 12642 standardı gereğince bunlar, yük güvenliği işlevini yerine getirebilmesi için minimum 15 mm yüksekliğe sahip olmalıdır. Yükleme alanının yüksekliği, yanları güvenceye almak için gerekli (ideali ortaya konan alüminyum) çıtaların sayısını belirler.

Çift kat yüklemede 11 yük sırasının istiflenmesi için (toplamda maksimum 1.200 kg' lık her bir 3 palet için) minimum 22 tane yeterli dayanıklılıkta yük kirşinin 2. kat yüzeyine yerleştirilmiş olması gerekir. Ortaya konan paletler en fazla 400, dışa yerleştirilen paletler en fazla 500 kg ağırlık tutabilir. Blum, hafif paletleri üst kata yükler ve DIN EN 12642 standardı gereğince, yarı üst yapı yüksekliğinde toplam ağırlığın $< \% 50'$ sini kullanır.

Asgari şartlar – Bağlama noktaları

Kullanılan karayolu taşıma araçları, kapalı karoser ve soğutucu taşıtlar hariç, yürürlükte olan DIN EN 12640 standardı gereğince - taşınan malların doğru şekilde güvenceye alınmasını sağlamak için - yeterli sayıda ve dayanıklılıkta mecburi bağlama noktası (palamar) ile donatılması gerekir. İzin verilen toplam ağırlığı < 12 ton olan araçlarda her bir bağlama noktası için minimum 2000 daN.

Asgari şartlar – Bağlama kayışları

Nakliye için kullanılan karayolu taşıma araçları, en az 12 uygun tekstil bağlama kayışı - 2.500 daN'lık düz bir çizgide bağlama kuvveti (LC) ve minimum 350 daN'lık germe kuvveti (STF), yürürlükte olan DIN EN 12195-2 gereğince ideali 500 daN „suni elyaf bağlama kayışları“ ve yürürlükte olan VDI 2701 yönetmeliği gereğince „bağlama ekipmanları“ - ile donatılmış olmalıdır.

Asgari şartlar – Yük güvenliği – Blum' a

Blum' a teslim edilen tüm mallar, geçerli ve uygulanması mecburi teknoloji kurallarına (VDI 2700) ve de DIN EN 12195-1 standardının yürürlükte olan mevzuatına uygun karayolu taşıma aracında güvenceye alınmış olmalıdır. Alınmış olan yük güvenliği önlemleri, istisnasız olarak öncelikle Blum' un boşaltma personeli tarafından denetlenip onaylandıktan sonra kaldırılabilir!

Asgari şartlar – Yardımcı bağlama ekipmanları – Blum' dan

Tüm taşıma araçları en az 3 yük tutucu eleman ile donatılmalıdır.

- Branda yarı römorklar, 2. katta (2 yük tutucu, cephe duvar yedeklemesi yerine de geçer) cephe duvar yedeklemesi oluşturmak ve de arkada yük güvenliği (3. yük tutucu eleman) sağlamak için 3 sıkıştırma plakası veya daha iyisi her biri 2.500 daN'lık 3 yük tutucu eleman ile donatılmalıdır.
- Sabit üst yapılar (kapalı karoser/soğutucu) yeterince dayanıklı yük tutuculara (en az 2000 daN) sahip olmalıdır.

Karayolu taşıma aracı, yeterli sayıda kenar planörleri ve ARM (kaymaz mat) ile donatılmış olmalıdır. Kaymaz mat kullanılması durumunda, yüklenen malın yükleme yüzeyi ile temas etmemesine kesinlikle dikkat edilmelidir!

Asgari şartlar – Blum standartları

Prinsip olarak, Julius Blum şirketinin izni olmadan komple yükler boşaltılamaz, yüklenemez ve aktarılamaz ve de hem Blum malları hem yabancı nakliye malları yüklenemez. Yönergelere aykırı faaliyetler sonucu oluşan masraflar, ilgili taşıyıcıdan tahsil edilecektir.

Ayrıca araçlar, komple yüklü iken genel olarak kilitlenmeye müsait ve gümrük mevzuatına uygun işlevsel TIR gümrük halatı ile donatılmış olmalıdır.

En uygun yükleme için taşıyıcı, taşıma aracına özgü yük dağıtım planını ve/veya römorkun ve yarı römorkun boş ağırlık görünümünü aracın teknik verileri ile sunmalıdır.

Çift kat yüklemede, yönetmeliklere uygun olarak taşıma aracına bir çift kat transpalet emniyetli sabitlenmelidir.

Personel/Taşıyıcı

İşletmede (yükleme ve boşaltma alanında) araç sürücüleri genel olarak emniyetli ayakkabı ve reflektörlü yelek giymek zorundadır. Taşıyıcı, genel kullanılan yük güvenliği tekniklerinin ve bağlama ekipmanlarının doğru uygulamasını yapabilecek şekilde uygun ve yeterli eğitime sahip araç personeli sağlamak ile yükümlüdür. Ayrıca sürücü, aracın yüklemeye hazır olmasını - yani yükleme alanının temiz ve kuru olmasını ve de düzgün şekilde takılan, yükleme için gerekli hareketli parçaları (merkezi çiteler v.b.) - sağlamalıdır.

Konteyner

Asgari şartlar: Uluslararası anlaşma (SCS) ve de "ISO 1496-1 denetimi" uyarınca onay.

Bilgiler, taşıyıcı tarafından sunulmalıdır.

Základní ustanovení

Nakládací jednotky, které společnost Blum přivází k naložení, vyhovují zadáním evropské normy EN 12642 XL:

- součinitel smykového tření $\mu D = 0,30$
- fixace nákladu tvarově ve směru jízdy
- šířka nákladu 240 cm
- max. odstup od hranice nákladového prostoru v součtu 15 cm

Náklad (nebo jeho jednotlivé části) musí být ve smyslu aplikovaných směrnic, norem a zákonů na vozidle uložen nebo vhodnými prostředky zafixován tak, aby odolal silám, v běžném jízdním režimu působícím, aby nedošlo k omezení/narušení bezpečného provozu silničního vozidla, a rovněž, aby nevzniklo riziko ohrožení osob. Přepravce a řidič, a rovněž dodavatel, musí splnit následující minimální povinnosti:

Minimální požadavky – konstrukce karosérie na užitkových vozidlech – základní ustanovení

Všechna silniční vozidla, poskytnutá firmě Blum k dispozici nebo firmou Blum objednaná, musí při nakládání a/nebo vykládání zboží vyhovovat vždy příslušnému platnému znění aplikovaných norem a zákonů. Zároveň musí být vhodná pro neomezené využití jednotkového nákladu a paletovaného zboží. Nákladové prostory využívaných silničních vozidel musí být konstruovány ve smyslu platného znění evropské normy DIN EN 12642 XL „Fixace nákladu na silničních vozidlech – Konstrukce karosérie na užitkových vozidlech – Minimální požadavky“ a vozidla musí mít úřední certifikát.

Předpoklady pro platnost certifikátů pro zpevněnou konstrukci karosérie (posílenou pevnost nástavby) (Code XL) jsou:

- dokument musí být k dispozici v úplném znění
- dokument musí vykazat skutečné identifikační číslo vozidla („VIN“)
- dokument musí obsahovat explicitní formulaci „DIN EN 12642 – Code XL“
- dokument musí být opatřen razítkem a podpisem výrobce a/nebo příslušné zkušebny

Pevné nástavby (skříňové nástavby/chladírenské nástavby Frigo) mají z povinnosti certifikace výjimku! Pozor!

Rukopisná doplnění na certifikátech jsou nepřípustná! V důsledku toho bude dané silniční vozidlo zamítnuto (nebude naloženo)!

Minimální požadavky – konstrukce karosérie na užitkových vozidlech – příslušenství

Při fixaci nákladu musí být všechny pohyblivé díly nástavby (klanice/sloupky, aretační upínací popruhy pro zajištění/vyztužení nástavby a vytvoření nárazové stěny, zámky na plachtu, posuvná plachta, dveře, nástrčné/zásuvné latě a dorazové pružiny pro palety) instalovány dle certifikátu k účelům, pro které byly zkonstruovány, a zajištěny.

Nezávisle na certifikaci a typu plachtového návěsu (poznámka: platí nejen pro pevné nástavby!) musí každá paleta, společností Blum naložená,

- dosedat na alespoň dvě boční nástrčné/zásuvné latě pro případné zachycení zboží, kdyby hrozilo převržení nebo vyklopení (fixace nákladu a ochrana výrobků!).
Dorazová pružina pro paletu přitom slouží jako boční doraz;
- dosedat na plně zatížitelné dorazové pružiny pro paletu, za účelem zamezit sklouznutí palety na ložné ploše a nárazu do plachty!

Tyto dorazové pružiny mají ve smyslu evropské normy DIN EN 12642, aby plnily funkci fixace (zajištění a ukotvení) nákladu, mít výšku alespoň 15 mm.

Příslušná výška každého úložného místa určuje potřebný počet bočně zajišťujících (v ideálním případě aluminiových rozpěrných tyčí) k nástrčným/zásuvným latím.

Pro dvoupatrový náklad v poschodovém vozidle je nutné mít na úrovni druhého patra k dispozici nejméně 22 dostatečně zatížitelné trámký (klanice) pro naložení nákladu do 11 řad (vždy po 3 paletách, celkem max. 1.200 kg). Hmotnost palety, umístěné na střed, smí činit maximálně 400 kg; maximální hmotnost palet, usazovaných po straně, smí činit 500 kg. Společnost Blum nakládá do horního patra lehké palety a ve smyslu evropské normy DIN EN 12642 tak zajišťuje < 50% celkové užitečné zátěže na poloviční výšce nástavby.

Minimální požadavky – aretační pozice pro fixaci nákladu

Silniční vozidla, s výjimkou skříňových vozidel / chladírenských vozidel, musí být ve smyslu platné normy DIN EN 12640 – za účelem zaručit řádné zajištění a ukotvení přepravovaného zboží – nutně vybavena dostatečným počtem aretačních pozic pro fixaci nákladu s dostatečnou zatížitelností/nosností. Vozidla se schválenou celkovou hmotností < 12 t min. 2000 daN na každou aretační pozici pro fixaci nákladu.

Minimální požadavky – aretační upínací popruhy

Silniční vozidla, připravená k naložení zboží, musí být vybavena alespoň 12 vhodnými textilními aretačními upínacími popruhy – s upínací silou (LC) v přímém tahu 2.500 daN a napínací silou (STF) v hodnotě minimálně 350 daN, ideálně 500 daN ve smyslu vždy příslušné platné evropské normy DIN EN 12195-2 „Aretační upínací popruhy z chemických vláken“, či ve smyslu vždy platné směrnice VDI 2701 „Prostředky pro fixaci nákladu“.

Minimální požadavky – fixace nákladu – vůči společnosti Blum

Veškeré zboží, dodávané firmě Blum, musí být na silničním vozidle zajištěno a ukotveno ve smyslu platných a aplikovaných technických předpisů (VDI 2700), a rovněž ve smyslu platného znění evropské normy DIN EN 12195-1. Specifikované prostředky pro fixaci nákladu smí zaměstnanci firmy Blum, kteří provádí vykládku zboží, bez výjimky odstranit až po kontrole a schválení!

Minimální požadavky – pomocné prostředky pro fixaci nákladu – od společnosti Blum

Veškerá silniční vozidla musí být vybavena minimálně 3 aretačními prvky:

- plachtové návěsy musí být vybaveny 3 podložkami se sponami nebo lépe 3 závorami po 2500 daN, pro vytvoření nárazové stěny na 2. úrovni (2 závory slouží také jako nárazová stěna), a rovněž za účelem fixace nákladu vzadu (3. aretační prvek).
- Pevné nástavby (skříňové nástavby/chladírenské nástavby Frigo) však musí mít k dispozici dostatečně zatížitelné závory (min. 2000 daN).

Silniční vozidla musí být vybavena dostatečným počtem protismykových podložek a protiskluzových chrániček hran aretačních upínacích popruhů. V případě využití protismykových podložek je bezpodmínečně nutné zajistit, aby nedošlo ke kontaktu nákladu s ložnou plochou!

Minimální požadavky – standardy společnosti Blum

Kompletní náklady se zásadně bez souhlasu firmy Julius Blum nesmí vykládat/nakládat/překládat, a rovněž se nesmí spolunakládat ani zboží firmy Blum, ani cizí přepravované zboží. Případající náklady, vznikající v důsledku jednání v rozporu s pokyny, předpisy a směrnici, jdou k tíži příslušného přepravce.

V případě kompletních nákladů je dále nutné, aby byla silniční vozidla obecně vybavena systémem pro fixaci nákladu a uzamčení, a rovněž funkčním celním lanem.

Pro optimální naložení je dopravce povinen předložit plán rozložení nákladu/rozdělení zatížení, pro dané vozidlo specifického, a/nebo vážní list tahače a návěsu s technickými údaji vozidla.

Při nakládání zboží do poschodových vozidel musí silniční vozidlo přepravovat rovněž vysokozdvíhový vozík s dvojitou vidlicí, zařazený ve smyslu předpisů.

Personál/řidič vozidla

V provozu (v zóně pro nakládání/vykládání) musí řidiči vozidel obecně nosit bezpečnostní (ochranné) rukavice a výstražnou (reflexní) vestu.

Přepravce je povinen zajistit kvalifikovaný a příslušným způsobem vyškolený personál, schopný odborně aplikovat běžné techniky pro fixaci nákladu a využívat aretační upínací prostředky. Řidič vozidla je dále povinen udržovat vůz připravený k naložení nového/dalšího nákladu. To znamená, že ložná plocha musí být pečlivě uklizená/vyčištěná a suchá. Dále musí řidič zajistit připravenost všech pohyblivých dílů nástavby (mimo jiné rozpěrných tyčí k nástrčným/zásuvným latím).

Kontejner

Minimální požadavek: schválení ve smyslu mezinárodní úmluvy pro silniční dopravu (SCS), a rovněž normy „ISO 1496-1 – Specifikace a kontrola“. Certifikát o schválení předkládá řidič vozidla.